Ausgabe
November 2026
– kostenlos –

ADAM-RIESE BOTE

Info-Blatt
für die Region
Bad Staffelstein

Aus dem Hause Obermain-Tagblatt – Amtliches Mitteilungsblatt

Aus dem Inhalt

Übersichtlich, modern, aktuell:
Internet-Auftritt des Seelsorgebereichs Gottesgarten Seite 3

Neues in Sachen Kulturscheunen:
Regelwerk aus dem Jahr 2003 ist nun ergänzt Seite 4

AR+ zahlt deine Rechnung:
Mit einem Adam-Riese-Gutschein Seite 5

Der etwas andere Verkauf:
Stricksachen für einen guten Zweck Seite 19

Der Ritterschlag kam per Post:
Der damalige Bürgermeister Georg Müller erinnert sich Seite 21

Infrastruktur in Bad Staffelstein:
Zwischen Wunsch und Wirklichkeit Seite 23



Bald leuchtet es wieder in Bad Staffelstein

An der Ecke Goethestraße/Angerstraße in Bad Staffelstein gibt es ab dem ersten Adventswochenende wieder viel zu bestaunen. Zum vierten Mal schon zeigt Familie Wagner bis zum Dreikönigstag ihr ganz persönliches Weihnachtshaus. Die Familie hat die vielen Kartons, Kisten und Körbe aus dem „Sommerlager" ins Wohn- und Esszimmer geholt und packt noch aus. Aufstellen, anschließen, beraten, zusammenbauen und kontrollieren – es geht jetzt in die heiße Phase. Am Freitag vor dem ersten Advent, am 27. November, um 17 Uhr, lädt Melanie Wagner zur „Einschaltfeier" ein. Fest zugesagt hat auch schon der „Nikolaus": Am 6. Dezember wird er gegen 16.30 Uhr an die Kinder kleine süße Überraschungen verteilen. Mehr dazu in dieser Ausgabe auf Seite *6*. *Foto: Monika Schütz*

UTZMANN
Bademoden Design
Bahnhofstraße 64
Bad Staffelstein
Telefon 0 95 73/23 54 68
Kurpark 1
(Obermaintherme)
Telefon 0 95 73/9 61 96 89
Gutschein 5,– €
ab einem Einkaufswert von 30,– €

SEIT ÜBER 37 JAHREN IN UNSERER REGION FÜR SIE TÄTIG!
PIA SCHLUND
IMMOBILIEN
**VERTRAUEN IN GUTEN HÄNDEN:
KAUF, VERKAUF UND
VERMIETUNG MIT SICHERHEIT.**

Zu verkaufen in Bad Staffelstein:

Traditionsgasthof
mit Blick übers Maintal,
gemütliche Sitzplätze im Restaurant, Nebenzimmer und im historischen Saal, schattiger Biergarten unter Lindenbäumen. 15 Gästezimmer und zwei 4-Zimmer-Wohnungen.

PIA SCHLUND
IMMOBILIEN
09573 9614-0 Fax: 96144
info@schlund-immobilien.de
www.schlund-immobilien.de
**Bahnhofstr. 79
96231 Bad Staffelstein**

Orange verzaubert die Winterzeit

Wenn draußen die frostige Luft auf der Haut prickelt und feiner Dampf über den warmen Außenbecken aufsteigt, entfaltet die kalte Jahreszeit in der Obermain Therme ihren ganz eigenen Zauber. Eingehüllt in sanft wärmende Thermalsole, lässt sich der Winter von seiner angenehmen Seite genießen. Im 5-Sterne-Premium-SaunaLand schenken wohltuende Saunawärme und erholsame Ruhepausen neue Energie und lassen den Alltag in weite Ferne rücken.

Vom 1. Dezember 2026 bis 28. Februar 2027 setzt das Jahreszeiten-Arrangement Winter unter dem Motto „Orange“ genussvolle Akzente. Mit ihrer leuchtenden Schale, ihrem saftigen Fruchtfleisch und ihrer wärmenden Süße bringt sie selbst an trüben Tagen ein Stück Wintersonne und jede Menge gute Laune mit. Ihr unverwechselbarer Duft weckt die Vorfreude auf Weihnachten und begleitet die Gäste vom kulinarischen Vergnügen bis zur wohltuenden Wellness-Massage.



Wohlig warme Thermalsole, fruchtige Köstlichkeiten und der feine Duft von Orangen: Mit dem Jahreszeiten-Arrangement Winter lädt die Obermain Therme zu einer genussvollen Auszeit in der kalten Jahreszeit ein.

Fotos: Obermain Therme / Foto Ronny Kiauleh

Im VitaRestaurant kommt die fruchtige Vielfalt auf den Teller. Den Auftakt macht eine feine Karotten-Orangen-Suppe, bevor drei köstliche Hauptgerichte zur Wahl stehen: ein bunter Wintersalat mit knackigen Nüssen und Kernen, saftigen Orangenfilets und feinfruchtiger Orangen-Vinaigrette, zarte Hähnchenbrust in cremiger Orangen-Sahne-Senfsauce mit Rotkohl und Kartoffelgratin oder Lachsfilet in derselben fruchtig-würzigen Sauce, begleitet von einem Tagliatelle-Nest und Fenchelgemüse. Ein alkoholfreies Getränk rundet das 2-Gänge-Menü ab.

Im Glas entfaltet die Zitrusfrucht ihren eigenen Charme. Licor 43, milder Rum, Orangensirup sowie Orangen- und Maracujasaft sorgen mit einem Spritzer Zitrone für eine angenehm fruchtig-frische Komposition. Diese Extrafreude ist auch alkoholfrei erhältlich.

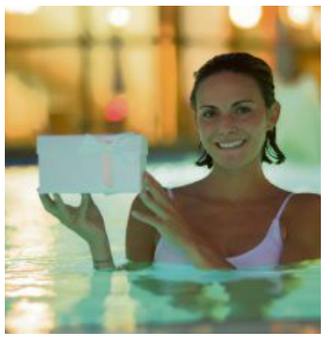
Wer sich mehr Entspannung gönnen möchte, entscheidet sich für die Premium-Variante mit einer zusätzlichen 15-minütigen Wellness-Massage. Das Orangen-Sole-Öl verströmt seinen ätherisch-frischen Duft, während sanfte Massagegriffe Anspannung lösen können und die Haut wohltuende Pflege erhält. Ein kleines Stück Winterglück für Körper und Seele.

Das Jahreszeiten-Arrangement Winter ist als Classic- und Premium-Variante erhältlich. Beide umfassen einen Tagesaufenthalt im Thermen-Meer und SaunaLand sowie die beschriebenen kulinarischen Leistungen. Classic ist ohne Voranmeldung direkt vor Ort buchbar, für Premium ist eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. (09573) 9619-30 (Mo.–Fr. 8.00–16.00 Uhr, Sa. 10.00–14.00 Uhr) oder per E-Mail an termin@obermaintherme.de erforderlich.

Kontakt: Obermain Therme Telefon 09573/9619-0 E-Mail: service@obermaintherme.de Web: www.obermaintherme.de

Geschenke, die glücklich machen

Was gibt es Schöneres, als an Weihnachten einem lieben Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern? Mit einem Geschenk, das Wärme schenkt, die Seele streichelt und den Alltag für ein paar Stunden vergessen lässt. Ob ein entspannter Tag in Bayerns wärmster und stärkster Thermalsole, wohltuende Saunagänge oder verwöhnende Beauty- und Wellness-Rituale – mit Gutscheinen der Obermain Therme lässt sich zu Weihnachten pures Wohlfühlglück verschenken. Eine Auswahl der schönsten Geschenkideen gibt es jetzt in der neuen Weihnachtsausgabe und im neuen Online-Shop. In die wohlig warme Thermalsole eintauchen und bei einer sanften Massage neue Kraft tanken. Diese kostbaren Wohlfühlmomente machen „Ein schöner Tag am Meer“ zu einem Geschenk, auf das man sich schon beim Auspacken freuen darf. Das beliebte Arrangement verbindet einen Tagesaufenthalt mit einer entspannenden Rücken- oder Ganzkörpermassage. Wer lieber gemeinsame Stunden verschenkt, liegt mit dem „Frühstück am Meer für Zwei“ genau richtig: Erst ausgiebig schlemmen, dann im 5-Sterne-Premium-SaunaLand die wohlige Wärme genießen und in den zahlreichen Themensaunen nach Herzenslust saunieren. Ein Tag für zwei voller prickelnder Romantik verspricht das „Meeresrauschen für Zwei“. Ein Drei-Gänge-Menü, Massagen und Zeit füreinander machen den Tag zu einer wunderbaren Auszeit. Wer seinen Lieblingsmenschen mit einer Extraportion Luxus überraschen möchte, wählt das Day-Spa-Arrangement „Mehr als Meer für Zwei“. Salz-Stempel-Massagen mit Original Bad Staffelsteiner Salz, hochwertige Kosmetikprodukte und kulinarische Köstlichkeiten machen den gemeinsamen Verwöhntag zu etwas ganz Besonderem.



Mit Gutscheinen der Obermain Therme werden aus Weihnachtsgeschenken wunderbare Stunden.

Doch auch mit einer kleinen Aufmerksamkeit lässt sich große Freude bereiten. Wie wäre es mit einer Schokolade-Sole-Massage, bei der feinste Schokolade der Traditions-Confiserie Storath auf Bad Staffelsteiner Sole und zart duftendes Pflegeöl trifft?

Das passende Weihnachtsgeschenk ist nur wenige Klicks entfernt. Unter www.obermaintherme.de/shop lassen sich Gutscheine ganz bequem auswählen, mit einem persönlichen Bild und einer Widmung gestalten und direkt zu Hause ausdrucken. Alternativ können Gutscheine online oder telefonisch unter Tel. (09573) 9619-40 bestellt und portofrei zugesandt werden.



Übersichtlich, modern, aktuell

Übersichtlich, modern und mit aktueller Gottesdienstsuche: Der Katholische Seelsorgebereich Gottesgarten hat seinen Internetauftritt umfassend überarbeitet. Unter der bekannten Adresse www.ssb-gottesgarten.de finden Besucher künftig noch schneller Informationen zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und dem Leben in den Pfarreien. Zu lesen sind wie bisher Nachberichte und Veranstaltungsankündigungen aus dem gesamten Seelsorgebereich. Unter der Rubrik „Aktuell“ lassen sich Veranstaltungen außerdem gezielt nach Zielgruppen – beispielsweise Kinder, Jugendliche oder Senioren – sowie nach Orten filtern.



Haben die Neugestaltung der Website über mehrere Monate hinweg gemeinsam begleitet: Gemeindereferent Matthias Beck und Svenja Lange, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit. *Quelle: SSB Gottesgarten/Antje Höppel*

Gottesdienste auf einen Blick

Eine wesentliche Neuerung ist die Übersicht über die Gottesdienste im gesamten Gebiet. Durch die direkte Verknüpfung mit dem Gottesdienst-Planungstool sind die Angaben stets tagesaktuell. Für eine schnellere Übersicht können die Gottesdienste zudem nach einzelnen Pfarreien sortiert werden. Mit der neuen Webpräsenz sind auch die bisherigen Internetseiten der Pfarreien Altenbanz/Banz, St. Kilian und Ebensfeld umgezogen. Sie sind nun gemeinsam unter dem Dach des Seelsorgebereichs Gottesgarten vereint.

Über den Bereich „Barrierefrei“ oben rechts im Kopfbereich können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden, die die Navigation auf der Website erleichtern. So lassen sich beispielsweise die Schriftgröße oder der Kontrast individuell anpassen. Für die Koordination zwischen dem Verwaltungssitz des Seelsorgebereichs Gottesgarten in Bad Staffelstein und der IT im Erzbistum Bamberg zeichnete Gemeindereferent Matthias Beck verantwortlich. Ab Herbst 2025 stieß dann die neue hauptamtliche Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit, Svenja Lange, mit zum Projekt hinzu. „OpenCMS wird im ganzen Bistum genutzt und hat den großen Vorteil, dass es sich an alle Endgeräte, egal ob Handy, Laptop oder Tablet anpasst.“ Die Website müsse mobil gut nutzbar sein, ergänzt Gemeindereferent Matthias Beck, „da wir hier in Bad Staffelstein auch viele Touristen und Tagesgäste haben und diese hauptsächlich von unterwegs auf die Website zugreifen.“ Damit künftig aus allen Teilen des Seelsorgebereichs noch schneller Veranstaltungen und Nachberichte auf der Website zu finden sind, haben Beck und Lange ein Redaktionsteam aus Ehrenamtlichen aufgebaut. Das ermöglicht, Berichte und Veranstaltungen zeitnah auf die Website zu stellen. Beck: „Wir freuen uns über weitere Interessierte, die sich aktiv einbringen wollen.“ Auch der leitende Pfarrer Walter Ries freut sich über das Ergebnis: „Heutzutage ist es wirklich unerlässlich, dass sich Kirche vollumfänglich darstellt. Unser überarbeiteter Internetauftritt steht genau dafür, wie wir im Gottesgarten wahrgenommen werden möchten – transparent und vielschichtig.“

Die neue Website ist unter www.ssb-gottesgarten.de erreichbar.

ERZBISTUM BAMBERG

Die **Erzdiözese Bamberg** sucht für den **Gasthof Goldener Hirsch in den Bildungs- und Tagungshäusern Vierzehnheiligen** zum **nächstmöglichen Termin** eine

Servicekraft (m/w/d)

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage https://personal-bezuege-kitas.erzbistum-bamberg.de unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“ der Erzdiözese Bamberg.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, stellen Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 30.11.2026 online** ein.

Jeansland
MODE DEUERLING
An den Adventssamstagen sind wir von 10 – 15 Uhr für Sie da!
MAC | monari | ELBSAND | Digel | BRAX | CasaModa | OPUS
Betty Barclay | RINO & PELLE | Via Appia Due | MILANO | Fynch-Hatton | OLYMP
Lichtenfels
Innere Bamberger Straße 10, 11 u. 14 · Telefon 0 95 71/20 67
www.mode-deuerling.de

Althoff & Spatscheck OHG – Mit starken Partnern für Sie da!
Unsere Standorte:
96231 Bad Staffelstein
96215 Lichtenfels
E-Mail: althoff-spatscheck@allianz.de
Allianz
W&W wüstenrot
AOK

Neue Regelung für Kulturscheunen

Dass er auf „seine“ 135 Vereine im Stadtgebiet und deren umtriebige Arbeit überaus stolz ist, daraus machte Bürgermeister Mario Schönwald (FW) bei der Stadtratssitzung keinen Hehl. Genau diese Vereine werden bei der Nutzung der gemeindlichen Gebäude und Räume belohnt, denn sie dürfen laut Gebühren- und Nutzungsordnung kostenfrei genutzt werden. Das Regelwerk aus dem Jahre 2003 ist nun ergänzt und überarbeitet worden.



Schmuckes Dreigestirn: Gemeindehaus, Kulturscheune und Feuerwehrhaus in Wolfsdorf. *Fotos: Markus Drossel*

Je nach Größe

Generell wird bei den Feuerwehr- und Gemeindehäusern zwischen Räumen bis 55 Personen und über 55 Personen unterschieden. Für Vereinsnutzungen, Kurse der Volkshochschule oder (dienstliche) Veranstaltungen der Stadt Bad Staffelstein sowie Bürgerversammlungen oder politische Veranstaltungen im Rahmen der Kommunalwahl spielt die Größe keine Rolle: Es wird kein Entgelt fällig.

Anders sieht es bei privaten Veranstaltungen oder Vereinsnutzung mit Schankkonzession aus, also bei Festen und Feiern: Dann werden 50 Euro bei kleineren Räumen und 75 Euro bei größeren Räumen fällig, sofern es sich um Ortsansässige handelt. Gleiches gilt für regionales Gewerbe des Stadtgebiets.

Auswärtige Personen (Wohnsitz außerhalb des Stadtgebiets) oder auswärtige Gewerbetreibende werden mit dem doppelten Satz zur Kasse gebeten. Die Reinigung ist darin natürlich nicht inkludiert. Eine Kaution wird nicht erhoben.

Nicht für die Öffentlichkeit zur Verfügung steht das Feuerwehrhaus Bad Staffelstein. Auch deshalb, weil es im Katastrophenfall ein sogenannter „Leuchtturm“ ist und als Einsatzzentrale für das gesamte Stadtgebiet fungiert. Mitglieder der Wehr, die hier dennoch einmal privat feiern möchten, dürfen das jedoch – und zwar ausschließlich. Zu den gleichen Konditionen wie in den anderen Feuerwehrhäusern.

Eine Regelung für alle

Gleichgestellt sind fortan die noch sehr neuen Kulturscheunen in Wolfsdorf und Uetzing. Als Orientierung diente dabei das Mietmodell der Kulturinitiative (KIS) für die Miete der Alten Darre. Die Errichtung beider Kulturscheunen wurde finanziell gefördert, weshalb die Stadtverwaltung Rücksprache mit dem Amt für Ländliche Entwicklung gehalten hat. Dort hat man nichts dagegen, die Kulturscheunen an je einen Verein zu verpachten, der wiederum die Belegung und Vermietung koordiniert. Dabei werden 1000 Euro Pacht im Jahr fällig, außerdem ein Betriebskostenzuschuss von 25 Euro je Veranstaltung mit Schankkonzession.

Für private oder gewerbliche Veranstaltungen wird für Einheimische ein Kostenbeitrag von 200 Euro pro Tag erhoben, zuzüglich 25 Euro für Betriebskosten. Wenn der Privatmann oder der Gewerbebetrieb außerhalb des Stadtgebiets ansässig ist, sind es 600 Euro zuzüglich 50 Euro für Zuschuss für den Betrieb. Das sind die Gebühren, die an die Stadt abzuführen sind. Die Pächter, die Vereine, werden aber sicherlich noch ein paar Euro draufpacken. Kein Wunder, sind sie es doch, die Mobiliar und Inventar zur Verfügung stellen, von Tresen über Küche und Bestuhlung bis hin zu Teller, Gabel und Messer. Vom Personal ganz zu schweigen.

Mehrfach hatte der Haupt- und Verwaltungsausschuss beraten, ehe der Inhalt der Beschlussvorlage stand. Jürgen Hagel (CSU) begrüßte, dass „eine Kompromisslösung gefunden wurde, nämlich ein Jahr auf Probe, um dann zu sehen, ob wir nachjustieren müssen“.

Das sahen wohl auch die anderen Stadträtinnen und Stadträte so. Nur Stefan Dinkel (CSU) stimmte dagegen. Damit tritt die Gebühren- und Nutzungsordnung zum 1. Januar in Kraft. Von Markus Drossel

Gesundheitsteam Bad Staffelstein
medizinischer Fachhandel · Hilfsmittelversorgung
...Ihr Partner vor Ort

- aufsaugende und ableitende Kontinenzversorgung
- Wund- / Stomatherapie
- Enterale Ernährung
- medizinische Kompressionsstrümpfe
- Hilfsmittelversorgung: Rollstühle, Rollatoren, Pflegebetten, Dusch- und Toilettenstühle ...
- Rollstuhlverleih
- kostenloser Lieferservice

Gesundheitsteam Bad Staffelstein
medizinischer Fachhandel · Hilfsmittelversorgung
...Ihr Partner vor Ort



Probleme mit Ihrer Stomaversorgung? Hautprobleme – Sie haben eine Wunde, offene Beine?
Fragen zum Thema Kontinenzversorgung, med. Kompressionstherapie, enterale Ernährung?
Rufen Sie uns an – unverbindlich, kostenlos! Wir sind die kompetenten Ansprechpartner für Sie!
Außerdem bieten wir an: Beckenbodentraining für Mann und Frau!

Marion Löhrlein – Bahnhofstraße 79 – 96231 Bad Staffelstein
Tel. 0 95 73 / 3 31 76 26 – Mobil 01 51 / 44 50 63 27 – E-Mail info@gesundheitsteam-badste.de
Enterostoma-, Kontinenztherapeutin WCET | Wundtherapeutin n. ICW | Beckenbodentherapeutin EBPFT

AR+ zahlt deine Rechnung – mit einem Adam-Riese-Gutschein!

Einkaufen und Genießen in Bad Staffelstein ist zu jeder Zeit ein besonderes Erlebnis. Die vielfältige Geschäftswelt und Gastronomie der Kurstadt und ihrer Ortsteile überzeugen mit persönlichem Service, fachkundiger Beratung, erstklassiger Qualität und kulinarischer Abwechslung. Mit dieser mittlerweile dritten Weihnachtsaktion der Adam-Riese-Unternehmergemeinschaft wird der Einkaufsbummel in der Adventszeit nun noch attraktiver.



Freuen Sie sich auf die AR+ Christmas-Party am 19. Dezember. *Foto: Rosi Jörig*

Neu ist der Aktions-Zeitraum

Noch bis zum 20. Dezember haben Kundinnen und Kunden die Chance, mit etwas Glück ihren Einkauf oder Gastronomiebesuch erstattet zu bekommen. Die Teilnahme ist ganz einfach: Wer in diesem Zeitraum bei einem Mitgliedsunternehmen der Adam-Riese-Unternehmergemeinschaft einkauft oder einkehrt, gibt seine Rechnung vor Ort ab und trägt seine Kontaktdaten auf einer bereitliegenden Teilnahmekarte ein. Anschließend heißt es Daumen drücken: Insgesamt 24 glückliche Gewinner dürfen sich freuen, wenn ihre Rechnung gezogen wird und in Form eines Adam-Riese-Schecks übernommen wird. Rechnungen bis zu einem Betrag von 100 Euro werden vollständig erstattet. Liegt der Rechnungsbetrag darüber, wird ein Adam-Riese-Scheck im Wert von maximal 100 Euro ausgestellt. So verbindet die Weihnachtsaktion festliche Vorfreude mit einer attraktiven Gewinnchance und lädt dazu ein, die Vielfalt des lokalen Handels und der Gastronomie in Bad Staffelstein ganz bewusst zu entdecken und zu unterstützen.

AR+ Christmas Party der krönende Abschluss!

Zum Abschluss dieser Aktion findet am Samstag, 19. Dezember, ab 17 Uhr wieder die bekannte AR+ Christmas-Party auf dem Marktplatz statt. Gemeinsam wird ein ausgelassener Abend voller Musik, Genuss und weihnachtlicher Vorfreude gefeiert.

Bis etwa 22 Uhr sorgt DJ Cally mit den größten Hits der 1980-er, 1990-er und 2000-er sowie angesagten Christmas-Songs für beste Partystimmung. Auch kulinarisch ist einiges geboten: Von heißem Glühwein oder Aperol, über saftige Burger, Pizza, Steaks und Bratwürste bis hin zu süßen Leckereien ist für jeden Geschmack etwas dabei. Kurz gesagt: eine MEGA-Party, die man nicht verpassen sollte!

Sven Düber

Nähstube
Änderungsschneiderei
Reinigungsannahme
Kleinlederwaren
Bischof-von-Dinkel-Str. 12
96231 Bad Staffelstein
Mo-Fr.: 09:00 - 12:30
14:30 - 18:00
www.naehstube-ste.de

Andrea's Wollparadies
Inhaberin: Andrea Winkelmann
Bamberger Straße 15
96231 Bad Staffelstein
Telefon 09573/235277
ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag
9 – 12 und 14 – 18 Uhr,
Samstag 9 – 13 Uhr

Malerbetrieb
Petratschek
seit 1998
Tapezier-, Verputz-, Lackierarbeiten
☎ 09573/23 90 16, 0171/196 42 11
96231 Bad Staffelstein
www.prima-renovierung.de
– PREISWERT –



AR+ zahlt deine Rechnung – mit einem Adam-Riese-Gutschein!

Anzeige

Einkaufen und Genießen in Bad Staffelstein ist zu jeder Zeit ein besonderes Erlebnis. Die vielfältige Geschäftswelt und Gastronomie der Kurstadt und ihrer Ortsteile überzeugen mit persönlichem Service, fachkundiger Beratung, erstklassiger Qualität und kulinarischer Abwechslung. Mit dieser mittlerweile dritten Weihnachtsaktion der Adam-Riese-Unternehmergemeinschaft wird der Einkaufsbummel in der Adventszeit nun noch attraktiver.

Neu ist der Aktions-Zeitraum

Vom 1. November bis 20. Dezember haben Kundinnen und Kunden die Chance, mit etwas Glück ihren Einkauf oder Gastronomiebesuch erstattet zu bekommen.

Die Teilnahme ist ganz einfach:

Wer in diesem Zeitraum bei einem Mitgliedsunternehmen der Adam-Riese-Unternehmergemeinschaft einkauft oder einkehrt, gibt seine Rechnung vor Ort ab und trägt seine Kontaktdaten auf einer bereitliegenden Teilnahmekarte ein.

Anschließend heißt es Daumen drücken:

Insgesamt 24 glückliche Gewinner dürfen sich freuen, wenn ihre Rechnung gezogen wird und in Form eines Adam-Riese-Schecks übernommen wird. Rechnungen bis zu einem Betrag von 100 Euro werden vollständig erstattet. Liegt der Rechnungsbetrag darüber, wird ein Adam-Riese-Scheck im Wert von maximal 100 Euro ausgestellt. So verbindet die Weihnachtsaktion festliche Vorfreude mit einer attraktiven Gewinnchance und lädt dazu ein, die Vielfalt des lokalen Handels und der Gastronomie in Bad Staffelstein ganz bewusst zu entdecken und zu unterstützen.

AR+ Christmas Party – der krönende Abschluss!

Zum Abschluss dieser Aktion findet am Samstag, den 19. Dezember, ab 17 Uhr wieder die bekannte AR+ Christmas-Party auf den Marktplatz statt. Gemeinsam feiern wir einen ausgelassenen Abend voller Musik, Genuss und weihnachtlicher Vorfreude.

Bis etwa 22 Uhr sorgt DJ Cally mit den größten Hits der 80er, 90er und 2000er sowie angesagten Christmas-Songs für beste Partystimmung. Auch kulinarisch ist einiges geboten: Von heißem Glühwein oder Aperol, über saftige Burger, Pizza, Steaks und Bratwürste bis hin zu süßen Leckereien ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Kurz gesagt: eine MEGA-Party, die man nicht verpassen sollte!



Die Magie der Lichter

Zum vierten Mal zeigt Familie Wagner an der Ecke Goethestraße/Angerstraße in Bad Staffelstein bis zum Dreikönigstag ihr ganz persönliches Weihnachtshaus. Am Freitag vor dem ersten Advent, am 27. November, findet um 17 Uhr, die „Einschaltfeier“ statt.

Um die 100 Gäste hatten sich im Vorjahr eingefunden. Es gab Gegrilltes, Glühwein und Kinderpunsch, Stollen, Plätzchen und selbstgebackene Waffeln auf Spendenbasis. Und es gab viele leuchtende Kinderaugen. Das soll auch in diesem Jahr so sein. Der gesamte Erlös wird auch 2026 an das Lichtenfelser Tierheim gehen.

Spenden bleiben in der Region

Die Süßwaren für die Kinder finanziert Melanie Wagner stets selbst, auch den Glühwein, die Waffeln, Plätzchen und die feinen Stollen. Die Waffeln bäckt ihre Schwester Natalie, am Grill wird wieder Opa Johann stehen.

Zur Familie Wagner gehören neben Mama Melanie, Papa Swen und Sohn Jannik auch die Katze Lilly und die beiden Kater Simba und Muffin. Um Stromkosten für ihr Weihnachtshaus macht sie sich keine Sorgen: „Die PV-Anlage auf dem Dach schafft das.“

2025 über 2200 Euro Spenden

Ein Schild am Gartenzaun weist auf die rote Spendenbox hin. 2022 sind über 200 Euro zusammen gekommen, ein Jahr später waren es bereits über 400 Euro. 2024 konnte die Familie Wanger 1061 Euro ins Tierheim bringen und im vergangenen Jahr überreichten sie stolze 2252 Euro.

Ein bisschen aufgestockt habe man heuer, was die Lichter, die Sitzgelegenheiten und Figuren angeht, zeigt Wagner auf die Neuheiten. Noch mal 8300 LEDs seien dazugekommen. Macht nun die stolze Zahl von rund 45.000 Lichtlein. Nachgezählt habe das natürlich keiner. Melanie Wagner lacht. Die Zahl der LEDs wisse sie anhand der Etiketten der Trafos. Neu ist außerdem ein handwerkliches Meisterstück aus Holz: ein Schlitten, der zu den drei Rentieren gestellt werden soll und garantiert ein tolles Fotomotiv für Groß und Klein abgibt. Hinsetzen erlaubt!

Aufblasbare und teils sich bewegende Figuren, ein Krippenstall mit Krippenfiguren, rot-weiße Zuckerstangen und der mannshohe Nussknacker im Eingangsbereich sind auch tagsüber ein besonderer Blickfang. Auch die große Weihnachtspyramide wird wieder aufgestellt. Die Lego-Eisenbahnanlage befindet sich im hinteren Teil des Grundstücks, im Wichtelhäuschen. Vor dem Wichtelhäuschen lädt ein neuer Sitzbereich dazu ein, die Magie der Lichter aufzunehmen und zu genießen. Am Wohnhaus der Familie wird ein Adventskranz in den Fenstern im Obergeschoss zu sehen sein: Jeden Sonntag wird ein neues Licht entzündet.

Beleuchtungszeiten

Beleuchtungszeiten sind täglich bis 6. Januar von 16.30 bis 22 Uhr. Der Garten ist jeweils Samstag und Sonntag von 17 bis 18 Uhr, am 25. und 26. Dezember von 16.30 bis 17 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Bei schlechtem Wetter entfallen die Öffnungszeiten. Wegen der Leukämie-Erkrankung von Swen Wagner kann es kurzfristig zu Änderungen kommen. „Bitte entnehmt auf Facebook oder Instagram, ob an dem jeweiligen Wochenende geöffnet ist“, bittet Melanie Wagner. Eine wichtige Anmerkung hat sie noch: „Es geht heuer nicht wirklich um mehr Lichter und mehr Neuigkeiten, sondern darum, dass es überhaupt ein Weihnachtshaus gibt.“

Von Monika Schütz

STAFFELBERG-BRÄU
Loffeld • Bad Staffelstein
Seit 1856
Oberfranken

Die Staffelberg-Bräu und sein Bräustübl
am Fuße des Staffelbergs in Loffeld

Ein Bier, wie es sich für eine Staffelberg-Bräu gehört -
Wasser von der eigenen Bergquelle
und nur mit den besten Rohstoffen zubereitet.

Fränkische Gemütlichkeit finden Sie in unserem Bräustübl -
Spezialitäten aus Wirtshausküche und Bierkeller!

Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet 8 Uhr bis 22 Uhr,
Küchenzeiten: 11:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Montag und Freitag = Ruhetage (Bierverkauf bis 16 Uhr)

Eure Brauer- und Wirtsfamilie
Geldner-Wehrfritz





Amtliches aus
Bad Staffelstein
Mitteilungsblatt und Veranstaltungskalender für die Stadt Bad Staffelstein und ihre Stadtteile

19. November 2026
Ausgabe 11

NACHRUF

Die Stadt Bad Staffelstein trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Anton Murmann

der 23 Jahre lang im städtischen Bauhof beschäftigt war.

Während seiner langjährigen Tätigkeit setzte er sich mit Engagement, Pflichtbewusstsein und Zuverlässigkeit für die Belange unserer Stadt ein. Mit seiner freundlichen und hilfsbereiten Art war er ein geschätzter Mitarbeiter und Kollege, der seine Aufgaben stets gewissenhaft erfüllte.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und uns gerne an die gemeinsame Zeit erinnern.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen

Mario Schönwald
Erster Bürgermeister

Matthias Pospischil
Personalratsvorsitzender

Personalversammlung am 21.10.2026



Foto: Mario Schönwald / Stadt Bad Staffelstein

Am Mittwoch, 21.10.2026 fand in der Adam Riese Halle die jährliche Personalversammlung der Stadt Bad Staffelstein statt. Neben einer Datenschutzschulung erfolgte eine Information des Ersten Bürgermeisters zu aktuellen und künftigen Themen und Projekten. Außerdem gratulierte Erster Bürgermeister Mario Schönwald Andrea Zimmermann und Stefan Lulei zum 25-jährigen Dienstjubiläum, sowie Werner Gunreben und Siegfried Hammrich zum 40-jährigen Dienstjubiläum. Er bedankte sich bei den Jubilaren für das langjährige Engagement und die stets gute Zusammenarbeit mit einer Urkunde und einem Geschenk. Den Glückwünschen schloss sich der Personalrat an. Die aus dem Gremium ausgeschiedenen Personalräte Lukas Hofmann und Siegfried Hammrich erhielten von Personalratsvorsitzenden Matthias Pospischil ebenfalls ein kleines Dankeschön und die neu gewählten Personalräte Tobias Röll und Thomas Hümmer durften sich kurz vorstellen. Erster Bürgermeister Mario Schönwald bedankte sich ausdrücklich für die hervorragende Zusammenarbeit und den großen persönlichen Einsatz des gesamten Teams der Stadt Bad Staffelstein und beim Personalrat mit Vorsitzendem Matthias Pospischil für die Veranstaltungsorganisation und das stets gute Miteinander. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein konnten sich die Belegschaft und die Mitglieder des neu gewählten Stadtrates näher kennen lernen.



Die geehrten Jubilare zusammen mit dem Personalrat, Erstem Bürgermeister Mario Schönwald und Dritter Bürgermeisterin Desireé Donath. Foto: Mario Schönwald / Stadt Bad Staffelstein



Der aktuelle Personalrat und die beiden ausgeschiedenen Personalratsmitglieder zusammen mit Erstem Bürgermeister Mario Schönwald und Dritter Bürgermeisterin Desireé Donath. Foto: Mario Schönwald / Stadt Bad Staffelstein

Bürgerversammlung Stadtgebiet

Am Donnerstag, **19. November 2026** findet um **19:00 Uhr im Mehrzweckraum der Adam-Riese-Halle** in Bad Staffelstein eine Bürgerversammlung statt.

Tagesordnung

- Bericht des ersten Bürgermeisters
- Wünsche und Anträge
- Sonstiges

An die gesamte Einwohnerschaft ergeht herzliche Einladung.

96231 Bad Staffelstein
Marktplatz 1; Postfach 1208
Telefon: (0 95 73) 41 - 0
Telefax: (0 95 73) 41 - 70
E-Mail: info@bad-staffelstein.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis	
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 17.30 Uhr
Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr

Wir sind auch außerhalb dieser Zeiten für Sie da. Vereinbaren Sie bitte Ihren persönlichen Gesprächstermin.

Berechnung der Niederschlagswassergebühr

Die Stadt Bad Staffelstein bittet alle Grundstückseigentümer ihre neu an den Kanal angeschlossenen Grundstücksflächen wie z.B. Hausanbauten, Asphalt-, Beton- oder Pflasterflächen etc. zu melden.
Hierzu ist ein Lageplan mit Angaben der Größe und Versiegelungsart der überbauten oder befestigten Flächen bei Frau Zeulner, II. Stock, Zimmer 13 (Tel. 09573-4128) vorzulegen.
Für Rückfragen steht Ihnen die Stadtverwaltung selbstverständlich zur Verfügung.

Einweihung des neuen Hochbehälters in Stublang



Foto: Mario Schönwald / Stadt Bad Staffelstein

Am Mittwoch, 14. Oktober durfte Erster Bürgermeister Mario Schönwald zusammen mit dem Stadtrat und den geladenen Gästen die Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Hochbehälters in Stublang feiern. Um die Bürger von Horsdorf, Loffeld und Stublang zukünftig mit ausreichend hochwertigem Trinkwasser zu versorgen, waren im Rahmen des Wasserstrukturkonzepts umfangreiche Baumaßnahmen notwendig. Das Trinkwasser wird künftig aus dem Stadtnetz von Bad Staffelstein mit Vordruck des dortigen Hochbehälters über eine neue Verbindungsleitung in Richtung Horsdorf geleitet, wo ein Pumpwerk angeordnet wird. Dieses fördert durch die Ortsnetze von Horsdorf, Loffeld und Stublang in den neuen Hochbehälter bei Stublang. Die Planung und Bauüberwachung der Gesamtbaumaßnahme erfolgte durch das Planungsbüro BAURCONSULT aus Haßfurt und wird durch Wasserwirtschaftsamt Kronach im Zuge der RZWas 21 gefördert.
Erster Bürgermeister Mario Schönwald bedankte sich beim federführenden Planungsbüro, allen beteiligten Baufirmen sowie den Mitarbeitern des Stadtbauamtes und –bauhofes für die reibungslose Durchführung dieser Maßnahme. Ein besonderer Dank gilt auch den Anwohnern für ihr Verständnis während der Bauphase. Die Umsetzung von weiteren Meilensteinen des Wasserstrukturkonzeptes sind bereits in Planung.

Grundrentenzuschlag: Unterstützung für Menschen mit langer Versichertenzeit und niedrigen Einkommen

Wer viele Jahre gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt hat, dabei aber nur ein unterdurchschnittliches Einkommen erzielen konnte, erhält häufig im Alter nur eine vergleichsweise geringe gesetzliche Rente. Für diese Menschen kann der Grundrentenzuschlag eine zusätzliche Unterstützung sein, informiert die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern.

Jährliche Überprüfung des Grundrentenzuschlags
Zum 1. Januar eines jeden Jahres wird geprüft, ob sich die Höhe des Grundrentenzuschlags aufgrund des anzurechnenden Einkommens verändert. Relevant sind sowohl das zu versteuernde Einkommen, der steuerfreie Teil von Renten und Versorgungsbezügen sowie Kapitalerträge. Das Einkommen des Ehe- bzw. eingetragenen Lebenspartners wird einbezogen, es gibt jedoch Freibeträge.
Für die Berechnung meldet das Finanzamt der Rentenversicherung in der Regel das Einkommen des vorletzten Jahres. Das heißt, im Herbst 2026 werden für die Feststellung des Grundrentenzuschlags ab Januar 2027 die Daten für das Jahr 2024, bzw. hilfsweise für das Jahr 2023, gemeldet. Liegen dem Finanzamt keine Festsetzungsdaten vor, werden Renten und Versorgungsbezüge für das Jahr 2024 von der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) an die Deutsche Rentenversicherung übermittelt. Dadurch kann die Rente ab Januar geringer oder höher ausfallen. Hierzu erhalten die Rentenberechtigten einen Bescheid.

Kein Antrag erforderlich
Wichtig für Betroffene: Der Grundrentenzuschlag muss nicht beantragt werden. Die Deutsche Rentenversicherung prüft automatisch, ob die Voraussetzungen erfüllt sind. Besteht ein Anspruch, wird der Zuschlag zusammen mit der Rente ausbezahlt.

Für wen ist die Grundrente wichtig?
Der Grundrentenzuschlag kommt für Rentnerinnen und Rentner infrage, die mindestens 33 Jahre sogenannte Grundrentenzeiten vorweisen können. Dazu gehören beispielsweise Pflichtbeitragszeiten aus einer Beschäftigung oder selbstständigen Tätigkeit sowie Zeiten der Kindererziehung und der Pflege von Angehörigen. Auch bestimmte Zeiten wegen Krankheit oder Rehabilitation können berücksichtigt werden.
Dabei gilt: Die Grundrente wird nicht einfach auf einen bestimmten Mindestbetrag aufgestockt. Der Zuschlag wird für jede Person individuell berechnet.
Weitere Informationen zum Grundrentenzuschlag und Antworten auf häufige Fragen bietet die Deutsche Rentenversicherung auf der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung.de.

Langjähriger Stadtführer in Bad Staffelstein verabschiedet

Seit Februar 2011 vermittelte er Gästen und Einheimischen bei Stadt- und Themenführungen die Geschichte und Besonderheiten Bad Staffelsteins.



v.l.n.r. Tourismusleiterin Anne Maria Schneider, Andreas Schaak, Erster Bürgermeister Mario Schönwald.
Foto: Annika Eck / Bürger und Tourist Information

Nach über 15 Jahren engagierter Tätigkeit als Stadtführer wurde Andreas Schaak offiziell verabschiedet. Seit dem 1. Februar 2011 war er für die Stadt Bad Staffelstein tätig und begleitete in dieser Zeit zahlreiche Gäste und Einheimische bei Stadt- und Themenführungen.
Mit seinem umfangreichen Wissen über die Geschichte, die Sehenswürdigkeiten und die Besonderheiten Bad Staffelsteins vermittelte er den Teilnehmerinnen und Teilnehmern interessante Einblicke in die

Vergangenheit und Gegenwart der Stadt. Durch sein Engagement trug er dazu bei, die Geschichte Bad Staffelsteins lebendig und anschaulich zu vermitteln.
Im Rahmen einer persönlichen Verabschiedung bedankten sich Erster Bürgermeister Mario Schönwald und Tourismusleiterin Anne Maria Schneider bei Herrn Schaak für die langjährige, zuverlässige Zusammenarbeit und seinen wertvollen Einsatz für den Tourismus in Bad Staffelstein.
Die Stadt Bad Staffelstein spricht ihm ihren herzlichen Dank aus und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und viele schöne Momente.

Sachgebiet Bürgerdienste vom 7.12.2026 bis 10.12.2026 geschlossen

Die Stadt Bad Staffelstein teilt mit, dass das Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, Passamt, Gewerbeamt und Standesamt vom 7.12.2026 bis einschließlich 10.12.2026 wegen einer umfangreichen EDV-Umstellung geschlossen sind. Wir bitten um Verständnis und um Beachtung.

Informationen zur Änderung der Satzung für die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages und der Satzung für die Erhebung eines Kurbeitrages (KBS)

Der Stadtrat hat Folgendes am 29.10.2026 in der Stadtratssitzung beschlossen:

Satzung für die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages

Aufgrund von Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) und des Art. 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Stadt Bad Staffelstein folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung für die Erhebung eines Fremdenverkehrsbeitrages vom 11.12.1990 i. d. F. vom 12.12.2007 wird wie folgt geändert:
1. § 3 Abs. 4 wird wie folgt geändert:
„(4) Der Beitragssatz beträgt 6 v.H.“
2. § 3 Abs. 5 wird wie folgt geändert:
„(5) Der Mindestbeitragssatz beträgt bei einem – durch Schätzung zu ermittelnden – branchendurchschnittlichen Anteil des Gewinns am Umsatz von

	0 – 5 v. H.	0,075 v. H
über	5 – 10 v. H.	0,225 v. H.
über	10 – 15 v. H.	0,375 v. H.
über	15 – 20 v. H.	0,525 v. H.
über	20 v. H.	0,750 v. H.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 1.1.2027 in Kraft.

Satzung für die Erhebung eines Kurbeitrages (KBS)

Aufgrund von Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) und des Art. 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Stadt Bad Staffelstein folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung für die Erhebung eines Kurbeitrages (KBS) vom 24.5.2023 i. d. F. vom 4.11.2024 wird wie folgt geändert:
1. § 3 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
„(1) Die Kurbeitragsschuld entsteht für jeden Aufenthaltstag mit Beginn des jeweiligen Tages und wird längstens für 28 Tage pro Jahr berechnet. Dies gilt auch für mehrere Aufenthalte im Kalenderjahr.“
2. § 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
„(2) Im Kurbezirk I beträgt der Beitrag pro Aufenthaltstag
1. für Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr 3,00 €,
2. für Jugendliche ab dem vollendeten 14. Lebensjahr bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 2,50 €.
Im Kurbezirk II beträgt der Beitrag pro Aufenthaltstag
1. für Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr 2,50 €,
2. für Jugendliche ab dem vollendeten 14. Lebensjahr bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 2,00 €.“
3. Nach § 6 Abs. 5 wird folgender Abs. 6 eingefügt:
„(6) Die Inhaber der Beherbergungsbetriebe oder deren Vertreter sind verpflichtet, den von der Stadtverwaltung Beauftragten jederzeit Einsicht in die Meldeunterlagen und die zur Feststellung der Anwesenheit von kurbeitragspflichtigen Personen vorgesehenen Einrichtungen zu gewähren sowie jede den Kurbeitrag betreffende Auskunft zu geben. Die Meldeunterlagen sind auf Anforderung vorzulegen.“
4. § 7 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
„(2) Der jährliche pauschale Kurbeitrag beträgt
a) im Kurbezirk I: 84,00 €,
b) im Kurbezirk II: 70,00 €.“

§ 2

Diese Satzung tritt am 1.1.2027 in Kraft.

Leistungsprüfung der Freiwilligen Feuerwehren Schwabthal und Kümmersreuth



Foto: Matthias Pospischil / Stadt Bad Staffelstein

Mitte Oktober fand eine Leistungsprüfung der Freiwilligen Feuerwehren Schwabthal und Kümmersreuth statt. Dritte Bürgermeisterin Desireé Donath überzeugte sich dort persönlich vom Können der Feuerwehrmannschaften. Die Leistungsprüfung wurde mit Bravour bestanden und Dritte Bürgermeisterin Donath sprach allen Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehr Lob und Dank aus. Im Nachgang wurde die Besichtigung durchgeführt.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am 26.11.2026 von 14.00 bis 17:30 Uhr statt. Sie können Ihre Anliegen Ersten Bürgermeister Mario Schönwald persönlich oder telefonisch vortragen. Wir bitten um vorherige Abstimmung des Termins unter Tel. 09573/41-12.

Gewässerschulung in den Landkreisen Lichtenfels und Bamberg

Wie wird aus einem technisch geprägten Bach wieder ein lebendiger Lebensraum? Und muss Gewässerentwicklung immer ein großes und teures Bauprojekt sein? Antworten auf diese Fragen bekamen 32 Mitarbeitende aus bayerischen Naturparken und Rangerinnen und Ranger bei einer zweitägigen Gewässerschulung in den Landkreisen Lichtenfels und Bamberg.

Organisiert wurde die Schulung gemeinsam vom Landschaftspflegeverband Landkreis Lichtenfels e.V., Flussparadies Franken, dem Projekt „Auf zu lebenswerten Bächen“ der Regierung von Oberfranken und Fluss.Frei.Raum. Ziel war es, fachliche und rechtliche Grundlagen zu vermitteln, naturnahe Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der Gewässerunterhaltung zu zeigen und die Teilnehmenden zu ermutigen, auch in ihren eigenen Regionen für lebendige und durchgängige Bäche aktiv zu werden.

Vom Gewässer verstehen zum Gewässer gestalten

Was einen Bach ökologisch wertvoll macht, wurde nicht nur im Seminarraum der Feuerwehr Ebensfeld vermittelt. Bei Exkursionen an der Döberten konnten die Teilnehmenden verschiedene Gewässerstrukturen und konkrete Beispiele direkt vor Ort betrachten und diskutieren. Hier bekamen sie auch einen Einblick in die vielfältige Welt der Gewässerorganismen.

Dabei ging es auch um einen Perspektivwechsel: weg von massivem Uferverbau sowie starren Stahl- und Betonbauweisen, hin zu naturnahen Lösungen, die sich stärker an den natürlichen Prozessen eines Gewässers orientieren. Denn natürliche Strukturen schaffen unterschiedliche Strömungen, Rückzugsräume und Lebensbedingungen für Fische und andere Wasserlebewesen.

Am zweiten Tag wurde schließlich selbst mit angepackt. Am Leitenbach in Gundelsheim arbeiteten die Teilnehmenden unter Anleitung des Gewässerexperten Georg Hermannsdorfer und mit Unterstützung des Wasserwirtschaftsamtes Kronach direkt im Gewässer. Gemeinsam wurden Ufer und eine Insel bepflanzt, um für mehr Beschattung und Stabilisierung der Ufer zu sorgen. Zudem wurde der Fischpass am Wehr mit einfachen Maßnahmen abgedichtet und von Schlamm befreit, um wieder einen durchgängigen Wanderweg für Fische und andere Gewässerorganismen zu schaffen. Über langfristige Lösungen zur Schaffung der Durchgängigkeit wurde an diesem Beispiel diskutiert. Beim Einbau von Weidenfaschinen und Weidengeflecht wurde den Teilnehmenden vermittelt, dass Ufer auch mit lebenden Bauweisen und „Schnittabfällen“ gesichert und mit ihrer Hilfe Strukturen im Gewässer geschaffen werden können.

Gute Gewässerentwicklung braucht gute Zusammenarbeit

Naturnahe Gewässerentwicklung funktioniert allerdings nicht im Alleingang. Gerade bei Maßnahmen an sogenannten Gewässern III. Ordnung ist die frühzeitige Abstimmung zwischen Kommune, Wasserwirtschaft, Naturschutz und Fischerei entscheidend. Die Schulung bot deshalb auch Raum für den fachlichen Austausch und zeigte, wie unterschiedliche Perspektiven zusammengebracht werden können.

Ein wichtiger Aspekt dabei: Ökologische Verbesserungen müssen nicht immer groß und teuer sein. Auch innerorts lassen sich mit überschaubaren Maßnahmen wertvolle Strukturen schaffen. Gleichzeitig brauchen naturnahe Lösungen Zeit, um sich zu entwickeln und ihre Wirkung zu entfalten.

Das Projekt Fluss.Frei.Raum brachte seine Expertise zur ökologischen Durchgängigkeit und naturnahen Gewässerentwicklung in die Schulung ein. Gemeinsam mit seinen Partnern setzt sich das Projekt dafür ein, Barrieren in Bächen und Flüssen abzubauen, Gewässer wieder besser miteinander zu verbinden und ihnen mehr Raum für natürliche Entwicklung zu geben.

Die zweitägige Schulung sollte deshalb über die Landkreise Lichtenfels und Bamberg hinauswirken: Was am Leitenbach gemeinsam gelernt und praktisch erprobt wurde, soll als Wissen und Erfahrung in die Naturparke und Regionen der Teilnehmenden weitergetragen werden. So kann aus einer einzelnen Maßnahme ein Impuls für viele weitere lebendige Bäche werden.

Über Fluss.Frei.Raum

Fluss.Frei.Raum setzt sich für frei fließende und naturnahe Gewässer in Bayern ein. Gemeinsam mit seinen Partnern werden Barrieren beseitigt, die ökologische Durchgängigkeit verbessert und natürliche Gewässerdynamik wieder ermöglicht. Projektpartner sind WWF Deutschland, BUND Naturschutz Bayern, Landesfischereiverband Bayern, Landschaftspflegeverband Rhön-Grabfeld und Bayerischer Kanu-Verband. Das Projekt wird vom Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert.



Die Döberten bei Bad Staffelstein (Lkr. Lichtenfels) als gutes Beispiel. Der Bach kann wieder frei fließen und die Fische können ungehindert schwimmen. Nur noch ein paar große Sandsteine am Ufer deuten darauf hin, dass es hier vor kurzem noch ganz anders aussah. Dr. Carolin Lang-Groß vom Landschaftspflegeverband Lichtenfels hat an der Döberten bei Stublang (Bad Staffelstein/Lkr. Lichtenfels) im Auftrag der Stadt Bad Staffelstein mehrere nicht mehr benötigte Wehre zurück gebaut. © Foto: Sonja Greimel / WWF

Neuer Elternbeirat in der Maintal-Kita Schönbrunn



Im Bild der neue Elternbeirat von links nach rechts: Nadine Bayerköhler, Julia Eggert, Christina Kruschinski, Linda Wagner, Tanja Wiesmann, Anna Wagner, Dr. Maria Herbst, Herman Herz. Es fehlt Elias Kreul. Foto: Sophie Gründel / Maintal-Kita Schönbrunn

Anfang Oktober wurde in der Maintal-Kindertagesstätte Schönbrunn der Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2026/2027 gewählt. Der anwesende Bürgermeister und Verbandsvorsitzender Mario Schönwald sprach ein kurzes Grußwort. Als erster Vorsitzender des Zweckverbandes Maintal Kindergarten Schönbrunn bedankte er sich mit einem kleinen Präsent für die geleistete Arbeit des bisherigen Elternbeirates. Die stellvertretende Kindergartenleiterin Sophie Gründel schloss sich den Dankesworten an und auch sie hatte eine kleine Überraschung für die Mitglieder des Elternbeirats dabei. Im Anschluss stellten die bisherige Elternbeiratsvorsitzende Dr. Maria Herbst den Rechenschaftsbericht und Frau Jana Staps den Kassenbericht für das auslaufende Elternbeiratsjahr vor. Danach wurde der Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2026/2027 neu gewählt.

Folgende Eltern wirken im neugewählten Elternbeirat der Einrichtung mit:

Frau Dr. Maria Herbst (1. Vorsitzende), Frau Nadine Bayerköhler (2. Vorsitzende), Frau Julia Eggert (1.Kassiererin), Frau Linda Wagner (2. Kassiererin), Frau Anna Wagner (1. Schriftführerin), Herr Elias Kreul (2. Schriftführer). Als Beisitzer und Beisitzerinnen wurden Herr Herrmann Herz, Frau Tanja Wiesmann und Frau Christina Kruschinski gewählt.

In der ersten Sitzung des neuen Elternbeirates wurde unter anderem der Martinsumzug am 13.11.2026 geplant. Der Elternbeirat und Eltern der Maintal-Kita Schönbrunn werden auch am Sonntag, 29.11.26 wieder

mit einem Stand mit selbst hergestellten Leckereien und Handarbeiten am Adventsmarkt in Bad Staffelstein vertreten sein. Es ergeht herzliche Einladung!

Förderpreis für junge Liedermacher der Hanns-Seidel-Stiftung



v.l. Michael Möslein, Fabian Leppert, Erster Bürgermeister Mario Schönwald, Benjamin Geisser, Tim Graewert, Dr. Jutta Möhringer, Thomas König, Gaby und Wolfgang Heyder, Sven Berger, Sandra Brunnbauer und Anne Maria Schneider.
Foto: Mia Zender /VSB

Die Hanns-Seidel-Stiftung e.V. verleiht auch in diesem Jahr ihren renommierten Förderpreis für junge Liedermacher. Mit dem Preis zeichnet die Stiftung herausragende Singer/Songwriter, Duos oder Bands bis 35 Jahre aus, die mit eigenen – überwiegend deutschsprachigen – Songs zur Vielfalt der Liedermacherszene beitragen.
Aus zahlreichen Bewerbungen hat eine unabhängige Fachjury in diesem Jahr zwei neue Preisträgerinnen und Preisträger ausgewählt. Eine Besonderheit gibt es bei den kommenden „Liedern auf Banz“: Zusätzlich wird das Duo Chris & Henni auf der Bühne stehen. Die beiden wurden bereits im vergangenen Jahr mit dem Förderpreis ausgezeichnet, konnten ihren Auftritt aufgrund der bevorstehenden Geburt ihres Kindes jedoch nicht wahrnehmen und holen diesen nun nach.
Damit dürfen sich auch in diesem Jahr wieder drei ausgezeichnete Acts auf einen Auftritt beim traditionsreichen Festival „Lieder auf Banz“ freuen, das jährlich vom Bayerischen Rundfunk für Radio und Fernsehen aufgezeichnet wird. Die beiden neu ausgezeichneten Preisträger erhalten zudem jeweils einen Förderbetrag in Höhe von 5.000 €, der sie bei den nächsten Schritten ihrer musikalischen Karriere unterstützt.
Prof. Klaus Holetschek, MdL, Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, hebt die Bedeutung der Nachwuchsförderung hervor: Mit dem Förderpreis möchte die Hanns-Seidel-Stiftung jungen Künstlerinnen und Künstlern Sichtbarkeit verschaffen, ihre weitere Entwicklung unterstützen und ihnen die Möglichkeit geben, sich auf einer großen Bühne einem breiten Publikum zu präsentieren.
Der Förderpreis hat eine lange Erfolgsgeschichte: Zahlreiche ehemalige Preisträger sind heute feste Größen der deutschen Musiklandschaft – darunter Willy Astor, Miss Allie, Bodo Wartke und viele weitere. Auch in diesem Jahr erfolgte die Auswahl der Gewinnerinnen und Gewinner wieder in einem mehrstufigen Juryverfahren.

Gästeehrungen

Wir möchten unsere langjährigen Urlaubsgäste herzlich zur Gästeinformation und Gästeehrung einladen, die jeden Mittwoch ab 11 Uhr in der Bürger und Tourist Information stattfindet. Bei dieser Veranstaltung werden Gäste geehrt und erhalten eine kleine Aufmerksamkeit, wenn sie Bad Staffelstein seit 5, 10, 15, 20, 25 Jahren oder sogar noch länger besuchen. Wir bedanken uns auf diesem Weg herzlich bei den Urlaubern für ihre langjährige Treue.

Gästeehrung am 9.10.2026



Foto: Sabine Faulstich / Bürger und Tourist Information

10 Jahre Urlaub in Bad Staffelstein:
Familie Hartenstein aus Meerane verbringt den Urlaub in der Frühstückspension „St. Veit“ von Matthias Kohmann in Bad Staffelstein.

Gästeehrung am 14.10.2026



Foto: Markus Alin / Bürger und Tourist Information

5 Jahre Urlaub in Bad Staffelstein:
Frau Zweifel und Herr Peter aus Oberursel urlauben in der Ferienwohnung Renner in Neubanz.

20 Jahre Urlaub in Bad Staffelstein:
Familie Jakob aus Schaafheim erholt sich in der Ferienwohnung Wendler in Unterzettlitz.

Gästeehrung am 21.10.2026



Foto: Ina Hennemann / Bürger und Tourist Information

15 Jahre Urlaub in Bad Staffelstein:
Familie Drehmann aus Gera erholen sich im Haus Sonnenschein der Familie Bulheller in Bad Staffelstein.

30 Jahre Urlaub in Bad Staffelstein:
Familie Lenhart aus Adelsried erholen sich auf dem Campingplatz in Bad Staffelstein.

Weihnachtsbaum vor dem Rathaus

Die städtischen Arbeiter transportierten am Montag die dicht gewachsene Edelfichte zum Marktplatz und stellten sie wie alljährlich vor dem historischen Rathaus auf. Der Baum hat eine stattliche Höhe von 19 Metern und wird ab dem ersten Adventssonntag mit 1000 LED-Lichtern in einem besonderen Glanz erstrahlen.
Unser herzlicher Dank gilt Familie Wagner aus Bad Staffelstein, die diesen Baum spendeten.
Sollten Sie in Ihrem Garten oder auf einem Grundstück einen zu hoch gewachsenen Nadelbaum besitzen, den Sie gerne für die nächste Weihnachtsbaumaktion 2027 stiften möchten, informieren Sie bitte unsere Kollegen im Bauamt, Tel. 41-43. Herzlichen Dank.

Die **Stadt Bad Staffelstein** (Landkreis Lichtenfels) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen staatlich geprüften Bautechniker (m/w/d)
Fachrichtung Hochbau

unbefristet in Vollzeit.
Bewerbungsfrist: 27.12.2026

Mehr Infos:

Weitere Informationen gibt es auf unserem Bewerberportal unter www.bad-staffelstein.de/de/stadt/aktuelles/stellenausschreibungen.de

Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten sie auf unserer Homepage unter www.bad-staffelstein.de/de/stadt/aktuelles/stellenausschreibungen.php





Veranstaltungstipps

Do. 19.11.2026

14:00 Uhr: Von einer Vision zum TOP Kurort – Jubiläumstour
Erleben Sie, wie sich Bad Staffelstein von einer Idee zu einem der führenden Wellness- und Gesundheitsstandorte Bayerns entwickelt hat! Bei dieser besonderen Tour entdecken Sie spannende Meilensteine und interessante Hintergründe aus 40 Jahren Obermain Therme und 25 Jahren Bad-Anerkennung. Parkmöglichkeiten: P7 Adam Riese Halle, St.-Georg-Straße & P Seebühne, Seestraße
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich. Eintritt: 2,50 €, mit Gästekarte kostenfrei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

14:00 Uhr: Die (barocke) Klosteranlage Banz
Während der Führung (ca. 60 Minuten) werden die historischen Räume der Klosteranlage gezeigt sowie geschichtliche und kunsthistorische Inhalte vermittelt.
Die Anmeldung erfolgt am Tag der Führung an der Museumskasse, Tel.-Nr.: 0 95 73 / 33 77 44.
Eintritt: 6,50 € pro Person, mit Gästekarte 5,50 € pro Person
Ort: Kloster Banz

15:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz mit Orgelkonzert
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl. 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

15:40 Uhr: Orgelbesichtigung in der Klosterkirche Banz.
Exklusive Führung mit Regionalkantor Georg Hagel. Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.
Ort: Kloster Banz

19:00 Uhr: Bechterew-Wassergymnastik
Teilnahme für Betroffene jederzeit möglich.
Dauer: 45 Minuten.
Anmeldung unter 09 51 / 30 17 92 76
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

Fr. 20.11.2026

19:00 Uhr: Square Dance mit den Main-River-Dancers
Eintritt: frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Str. 1

19:30 Uhr: Filmreihe – INS UNGEWISSE
Kino & Gespräche über Risiken, Standhaftigkeit und Mut
Infos zur Filmauswahl: 09573 / 340836
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Gemeindehaus

19:30 Uhr: Jubiläum 30 Jahre KIS
Nähere Infos unter https://www.kis-badstaffelstein.de
Ort: Stadtturm, Alte Darre, Bamberger Str. 25

Veranstaltungstipps

Sa. 21.11.2026

10:00 Uhr: Ku(ltu)rstadttour – Stadtführung
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €,
mit Gästekarte kostenfrei.
Ort: Stadtmuseum,
Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein



Foto: Franziskusschwestern Vierzehnheiligen

10:00 Uhr: Adventsbasar der Franziskusschwestern auf dem Basilika-Platz
14:30 Uhr Besinnung in der Basilika.
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

10:00 Uhr: Naturkosmetik selbst herstellen
Frei von Chemie und Zusatzstoffen, wenig Verpackung
Kosten: 79 € (inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen)
Leitung: Gabi Wenz
Anmeldung: www.14hl.de
Ort: Bildungs- & Tagungshäuser I, Vierzehnheiligen 9

10:00 Uhr: Tagesseminar: Endlichkeit als Einladung für ein bewusstes Leben
Achtsam Leben im Angesicht der Vergänglichkeit
Kosten: 65 € (inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen)
Leitung: Margit Schreppel
Anmeldung: www.14hl.de
Ort: Bildungs- & Tagungshäuser II, Vierzehnheiligen 7

10:00 Uhr: Tagesseminar: Adventsflüstern
Schreibend dem Licht entgegen
Kosten: 35 € (inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen)
Leitung: Nicole Garos
Anmeldung: www.14hl.de
Ort: Bildungs- & Tagungshäuser II, Vierzehnheiligen 7

14:00 Uhr: Die (barocke) Klosteranlage Banz
Während der Führung (ca. 60 Minuten) werden die historischen Räume der Klosteranlage gezeigt sowie geschichtliche und kunsthistorische Inhalte vermittelt.
Die Anmeldung erfolgt am Tag der Führung an der Museumskasse,
Tel.-Nr.: 0 95 73 / 33 77 44.
Eintritt: 6,50 € pro Person, mit Gästekarte 5,50 € pro Person
Ort: Museum Kloster Banz

16:00 Uhr Glühwein-Träume am Angersee
Verkaufsstände von regionalen Anbietern, gemütliche Atmosphäre mit Feuerstellen, Glühwein und kulinarische Spezialitäten
Ort: Angersee,
Am Ochsenanger 7

17:00 Uhr: Konzertandacht der Band „Sunshine“
Eintritt: frei
Ort: Frauendorf,
Kirche St. Aegidius

18:00 Uhr: Hubertusmesse
Eintritt: frei
Ort: Kloster Banz,
Klosterkirche

18:00 Uhr: Christkönig- und Cäcilien-Festgottesdienst mit der Blaskapelle Uetzing
Eintritt: frei
Ort: Uetzing,
Pfarrkirche St. Johannes der Täufer



Foto: Nordbayrischer Musikbund

19:00 Uhr: Konzert – Zwischen Klang und Stille – Kreisorchester Lichtenfels in der Basilika Vierzehnheiligen
Einlass ab 18:00 Uhr, freie Sitzplatzwahl
Eintritt: Abendkasse: 15,00 €, Vorverkauf: 12,00 €, Schüler: 8,00 €, Kinder unter 6 Jahren: Eintritt frei
Vorverkauf: Infozentrum Basilika Vierzehnheiligen, Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein,
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

So. 22.11.2026

09:00 Uhr: Sammlerbörse mit Ausstellung
Briefmarken, Münzen, Ansichtskarten, Brauereiartikel, usw.
Ort: Peter-J.-Moll-Halle,
Georg-Herpich-Platz 6

10:00 Uhr Glühwein-Träume am Angersee
Verkaufsstände von regionalen Anbietern, gemütliche Atmosphäre mit Feuerstellen, Glühwein und kulinarische Spezialitäten
Ort: Angersee, Am Ochsenanger 7,
96231 Bad Staffelstein

10:15 Uhr: Ewigkeitssonntag – Gottesdienst auf dem Friedhof
Ort: Friedhof Bad Staffelstein

10:30 Uhr: Festgottesdienst mit Ministranten-Aufnahme
Ort: Bad Staffelstein,
Stadtpfarrkirche St. Kilian

11:00 Uhr: Die (barocke) Klosteranlage Banz
Während der Führung (ca. 60 Minuten) werden die historischen Räume der Klosteranlage gezeigt sowie geschichtliche und kunsthistorische Inhalte vermittelt.
Die Anmeldung erfolgt am Tag der Führung an der Museumskasse,
Tel.-Nr.: 0 95 73 / 33 77 44.
Eintritt: 6,50 € pro Person, mit Gästekarte 5,50 € pro Person
Ort: Museum Kloster Banz

14:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl. 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

14:00 Uhr: Kuratorenführung – Eine paläontologische Genese.
Carl Theodori und die Petrefaktensammlung am Museum Kloster Banz
Während der Veranstaltung (ca. 60 Minuten) wird die Petrefaktensammlung (Paläontologische Sammlung) thematisiert und diese in ihren wissenschaftlichen sowie historischen Kontext eingeordnet.
Eintritt: 6,50 € (mit Gästekarte 5,50 €)
Anmeldung: Am Tag der Veranstaltung an der Museumskasse,
Tel. 09573/3 37744,
museumklosterbanz@hss.de
Ort: Museum Kloster Banz



Foto: Band Viels@itig

17:00 Uhr: Atempause – musikalische Andacht mit dem Kinderchor „Happy Smile“ und der Band „Viels@itig“
Eintritt: frei – Spenden werden gerne angenommen!
Ort: Bad Staffelstein,
Stadtpfarrkirche St. Kilian

18:30 Uhr: Orgelkonzert mit Hubert Reinhard und Tim Riedl
Eintritt: frei
Ort: Vierzehnheiligen, Basilika

Mo. 23.11.2026

19:00 Uhr: „Humorvoll dargebotene Show des Illusionskünstlers: „Wefi von Wedelstein“
Eintritt: frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund,
Oskar-Schramm-Str. 1

20:00 Uhr: Badminton Schnuppertraining für Erwachsene
Anmeldung unter:
www.bc-staffestein.de
Ort: Adam-Riese-Halle, St.-Georg-Str. 12

Di. 24.11.2026

14:30 Uhr: Kirchenführung in der Basilika Vierzehnheiligen

Veranstaltungstipps

Die Gäste sitzen in den Kirchenbänken und der Pater erklärt alles Wissenswerte über die Basilika. Treffpunkt am Gnadenaltar. Dauer ca. 30 Minuten. Spenden werden gerne angenommen!
Eintritt: frei
Ort: Vierzehnheiligen, Basilika Vierzehnheiligen

18:30 Uhr: Flow / Vinyasa Yoga
Einzelticket: 15,– €
Anmeldung unter: www.Loreenity.de oder loreenity-yoga@web.de
Ort: Kosmetik Naturschön, Theisenort 10

19:00 Uhr: Bilder aus der guten alten Zeit
Eintritt: frei
Ort: Katholisches Pfarrheim, St.-Anna-Str. 6

19:00 Uhr: Dia Thailand: Thailand – „Im Land des Lächelns“
Eintritt: frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Str. 1

Mi. 25.11.2026

19:00 Uhr: Einstimmung auf die ruhige Jahreszeit
Geschichten, Gespräche, Bewegung, Musik, Meditation
Infos unter www.kurseelsorge-bad-staffelstein.de
Anmeldung per Mail bei Bettina Marg: bettinamarg@gmx.de
Dauer ca. 1 Stunde
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Gemeindehaus



Foto: Rosi Jörig

19:30 Uhr: „Wo die Liebe sichtbar wird“ – Krippenkunst auf dem Bad Staffelsteiner Krippenweg – Vortrag von Pfarrer Walter Ries. Eröffnung Krippenweg
Ort: Stadtturm, Alte Darre, Bamberger Str. 25

Do. 26.11.2026

14:00 Uhr: Von einer Vision zum TOP Kurort – Jubiläumstour
Erleben Sie, wie sich Bad Staffelstein von einer Idee zu einem der führenden Wellness- und Gesundheitsstandorte Bayerns entwickelt hat! Bei dieser besonderen Tour entdecken Sie spannende Meilensteine und interessante Hintergründe aus 40 Jahren Obermain Therme und 25 Jahren Bad-Anerkennung. Parkmöglichkeiten: P7 Adam Riese Halle, St.-Georg-Straße & P Seebühne, Seestraße
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €,
mit Gästekarte kostenfrei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

14:00 Uhr: Die (barocke) Klosteranlage Banz
Während der Führung (ca. 60 Minuten) werden die historischen Räume der Klosteranlage gezeigt sowie geschichtliche und kunsthistorische Inhalte vermittelt. Die Anmeldung erfolgt am Tag der Führung an der Museumskasse, Tel.-Nr.: 0 95 73 / 33 77 44.
Eintritt: 6,50 € pro Person, mit Gästekarte 5,50 € pro Person
Ort: Museum Kloster Banz

15:00 Uhr: Weißt Du noch? – Damals als? – „Sagen – Legenden – Lieblingsgeschichte“ – Was wurde früher von den Alten erzählt? – Gab es Gutenacht-Geschichten? – Welche Erzählung wolltest Du immer wieder hören? – Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Das Mitbringen von Lieblingserzählungen zum Vorlesen und zum Vorzeigen ist erwünscht. Infos unter 0 95 73 / 33 10 30
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

15:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz mit Orgelkonzert
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl. 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

15:40 Uhr: Orgelbesichtigung in der Klosterkirche Banz.
Exklusive Führung mit Regionalkantor Georg Hagel.
Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.
Ort: Kloster Banz

19:00 Uhr: Bechterew-Gymnastik
Teilnahme für Betroffene jederzeit möglich.
Dauer: 1 Stunde.
Anmeldung unter 09 51 / 30 17 92 76
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

Fr. 27.11.2026

17:00 Uhr: 6. Bad Staffelsteiner Adventsmarkt
Glühweinanstich & Musik mit DJ vor dem Rathaus.
Ort: Bad Staffelstein, Marktplatz

17:00 Uhr: 4. Einschaltfeier – Weihnachthaus Bad Staffelstein
Ort: Bad Staffelstein, Weihnachtshaus, Goethestr. 42 a

18:00 Uhr: Oase des Trostes – Ökumenische Feier mit Trauernden
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

18:00 Uhr: Festgottesdienst zum Patronatsfest
Ort: St. Andreas Kirche Wiesen, Am Dorfanger 1

19:30 Uhr: Filmreihe – INS UNGEWISSE
Kino & Gespräche über Risiken, Standhaftigkeit und Mut
Infos zur Filmauswahl: 09573 / 340836
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Gemeindehaus

19:30 Uhr: Spätschicht in der Annakapelle
Ort: Bad Staffelstein

Sa. 28.11.2026

10:00 Uhr: Ku(ltu)rstadttour – Stadtführung
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €, mit Gästekarte kostenfrei.
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

10:00 Uhr: Biergenuss-Tour – Geführte Themen-Brauerei-Wanderung: Tour 2
Streckenverlauf: Bad Staffelstein – Wolfsdorf – Vierzehnheiligen – Uetzing – Staffelberg – Bad Staffelstein. Die Wanderstrecke mit einem mittleren Schwierigkeitsgrad (Anstieg bei Vierzehnheiligen und zum Staffelberg) beträgt ca. 16 km. Mindestteilnehmer: 4 Personen. Anmeldung bis einen Tag vor der Wanderung bei der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter der Tel.-Nr. 0 95 73 / 33 120.
Eintritt: 5,00 €, mit Gästekarte kostenfrei.
Ort: Parkplatz Friedhof, Viktor-v.-Scheffel-Straße

13:00 Uhr: 6. Bad Staffelsteiner Adventsmarkt
Das ausführliche Programm finden Sie unter https://bad-staffelstein.de/de/tourismus/veranstaltungen/advent.php oder in der Bürger und Tourist Information
Ort: Stadt Bad Staffelstein, Marktplatz



Foto: Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein

14:00 Uhr: Die (barocke) Klosteranlage Banz
Während der Führung (ca. 60 Minuten) werden die historischen Räume der Klosteranlage gezeigt sowie geschichtliche und kunsthistorische Inhalte vermittelt. Die Anmeldung erfolgt am Tag der Führung an der Museumskasse, Tel.-Nr.: 0 95 73 / 33 77 44.
Eintritt: 6,50 € pro Person, mit Gästekarte 5,50 € pro Person
Ort: Kloster Banz

15:00 Uhr: „Adventszeit & Krippenweg“ – Stadtführung
Eintritt: frei
Ort: Rathaus, Marktplatz

18:00 Uhr: Heilige Messe
Ort: Stadtpfarrkirche St. Kilian

18:00 Uhr: Konzert mit Bojana & Lilly
Musik und Stimmen, die verzaubern. Ein Abend zum Innehalten und Genießen. Eintritt: frei
Ort: Uetzing, Pfarrkirche St. Johannes der Täufer

Veranstaltungstipps

18:30 Uhr: Krimi Dinner „Mafia Mafia“ im Kurhotel Bad Staffelstein
Infos und Reservierung unter: 0 95 73 / 33 30 oder info@kurhotel-staffelstein.de
Ort: Best Western Plus Kurhotel Bad Staffelstein, Am Kurpark 7

19:00 Uhr: LichtImPuls
Musik: Lieder die Geschichten schreiben – Texte: Impulse, die zum Nachdenken anregen – Licht: Kirche in einem anderen Licht sehen
Eintritt: frei
Ort: Altenbanz, St. Laurentius Kirche

So. 29.11.2026 – 1. Advent

10:00 Uhr: 6. Bad Staffelsteiner Adventsmarkt
Das ausführliche Programm finden Sie unter https://bad-staffelstein.de/de/tourismus/veranstaltungen/advent.php oder in der Bürger und Tourist Information
Eintritt: frei
Ort: Stadt Bad Staffelstein, Marktplatz

10:15 Uhr: Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafe
Ort. Evang. Dreieinigkeitskirche, Georg-Herpich-Platz 3

10:30 Uhr: Familiengottesdienst mitgestaltet von der KiTa St. Anna
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Stadtpfarrkirche St. Kilian

10:30 Uhr: Heilige Messe – Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder aus dem Banzgau
Eintritt: frei
Ort: Altenbanz, St. Laurentius Kirche



Foto: Kammermusik auf Banz

11:00 Uhr: 2. Kammerkonzert – Das Wenige und das Wesentliche
Eine literarisch-musikalische Begegnung mit den Songs von BREEZE John von Düffel liest aus seinem Buch „Das Wenige und das Wesentliche“. Auf dem Weg begegnen ihm die Songs der Band BREEZE, die seine Gedanken und Bilder musikalisch kommentieren, beleuchten und erweitern. John von Düffel Intendant E.T.A-Hoffmann Theater Bamberg Band BREEZE Bamberg
Eintritt: Eintrittskarte: 25 € pro Person, Schüler und Studenten: 12 € pro Person Vorverkaufsstelle: Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein Bahnhofstr.
Ort: Kloster Banz, Kaisersaal

13:00 Uhr: Weihnachtsmarkt am Spitalhaus
Regionale Aussteller, Genussmomente & festliches Ambiente
Infos unter: 0172/1402705
Ort: Spitalhaus, Bamberger Str. 20

14:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl. 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 1 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

14:30 Uhr: Musik & Meditation – Adventskonzert mit dem Gospelchor „Good News“. Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Stadtpfarrkirche St. Kilian

16:00 Uhr: „Adventszeit & Krippenweg“ – Stadtführung. Eintritt: frei
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16

16:00 Uhr: Krippen Eröffnung und Einstimmung in den Advent
Eintritt: frei
Ort: Kirche in Loffeld

16:00 Uhr: Konzert zum 1. Advent
Werke von Händel, Bach, Vivaldi, Adam, Gomez u.a.
Präsentiert von Radka Loudova-Remmler (Saopran) und Matthias Braun (Orgel)
Ort: Klosterkirche Banz

18:00 Uhr: Adventskonzert mit dem Ensemble „Consortium Musicum“
Tjeu Zeijen – Orgel, Harry Ries – Posaune, Jos Bex – Posaune
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Stadtpfarrkirche St. Kilian

Mo. 30.11.2026

19:00 Uhr: Gitarren-Live-Musik mit „Johnny B.“
Eintritt: frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Str. 1

20:00 Uhr: Badminton Schnuppertraining für Erwachsene
Anmeldung unter: www.bc-staffestein.de
Ort: Adam-Riese-Halle, St.-Georg-Str. 12

Dienstag. 1.12.2026

14:30 Uhr: Kirchenführung in der Basilika Vierzehnheiligen
Die Gäste sitzen in den Kirchenbänken und der Pater erklärt alles Wissenswerte über die Basilika. Treffpunkt am Gnadenaltar. Dauer ca. 30 Minuten. Spenden werden gerne angenommen!
Eintritt: frei
Ort: Vierzehnheiligen, Basilika Vierzehnheiligen

18:30 Uhr: Flow / Vinyasa Yoga
Einzelticket: 15,– €
Anmeldung unter: www.Loreenity.de oder loreenity-yoga@web.de
Ort: Kosmetik Naturschön, Theisenort 10

19:00 Uhr: Live Musik „Groove-Band“ – Country, Blues und Rock – 60er bis 80er
Eintritt: frei
Ort: Reha Klinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Str. 1

Mi. 2.12.2026

17:30 Uhr: „Zur Mitte Kommen“ – Adventliche Einkehr
ca. 25 min (Pfrin Anja Bautz / PR Susanne Lindner). Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Dreieinigkeitskirche

19:00 Uhr: Vorführung der Glasbläserei Müller-Schmoß aus Lauscha
Eintritt: frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Straße 1

Do. 3.12.2026

14:00 Uhr: Von einer Vision zum TOP Kurort – Jubiläumstour
Erleben Sie, wie sich Bad Staffelstein von einer Idee zu einem der führenden Wellness- und Gesundheitsstandorte Bayerns entwickelt hat! Bei dieser besonderen Tour entdecken Sie spannende Meilensteine und interessante Hintergründe aus 40 Jahren Obermain Therme und 25 Jahren Bad-Anerkennung.
Parkmöglichkeiten: P7 Adam Riese Halle, St.-Georg-Straße & P Seebühne, Seestraße
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €, mit Gästekarte kostenfrei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

15:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz mit Orgelkonzert
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche. Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl. 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis.
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

15:40 Uhr: Orgelbesichtigung in der Klosterkirche Banz.
Exklusive Führung mit Regionalkantor Georg Hagel.
Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.
Ort: Kloster Banz

19:00 Uhr: Bechterew-Wassergymnastik
Teilnahme für Betroffene jederzeit möglich. Dauer: 45 Minuten.
Anmeldung unter 0951/3017927
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

Fr. 4.12.2026

09:00 Uhr: Hl. Nothelferin Barbara – Barbara Amt mit Predigt
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

20:00 Uhr: Kultur im Brauereisaal – TBC- Kabarett
Eintritt: Einlass: 18:30 Uhr.
Tickets zum Preis von 25,00 € sind in der Bürger und Tourist Information unter Tel. 0 95 73 / 33 120 oder unter info@staffelberg-braeu.de erhältlich
Ort: Loffeld, Staffelberg-Bräu

Sa. 5.12.2026

10:00 Uhr: Ku(ltu)rstadttour – Stadtführung.
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €, mit Gästekarte kostenfrei.
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

Veranstaltungstipps



Foto: Hopfenrebell

14:00 Uhr: Weihnachtlicher Genussmarkt 2026
Weitere Infos unter https://www.hopfenrebell.de/
Ort: Hopfenrebell GmbH, Pferdsfelder Weg 72, Bad Staffelstein

15:00 Uhr: Winterabend an der Riedseehütte. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Ort: Riedseehütte, Oberauer Str.

16:00 Uhr: 4. Stublanger Glühweinanstich
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Ort: Stublang

So. 6.12.2026 – 2. Advent

14:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl. 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

14:00 Uhr: Weihnachtlicher Genussmarkt 2026 mit regionalen Ausstellern
Weitere Infos unter https://www.hopfenrebell.de/
Ort: Hopfenrebell GmbH, Pferdsfelder Weg 72, Bad Staffelstein

15:00 Uhr: „Adventszeit & Krippenweg" – Stadtführung
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

16:00 Uhr: „Wir singen an den Advent" – Andacht mit der Klampfengruppe in der Pfarrkirche St. Kilian
Ort: Bad Staffelstein, Stadtpfarrkirche St. Kilian

17:00 Uhr: A Swinging Christmas Celebration – Malte Müller & South West Oldtime All Stars
Eintritt: 30 € Vorverkauf: Touristinformation Lichtenfels, Herrenmode Roberto Bauer Lichtenfels
Restkarten an der Abendkasse
Ort: Kaisersaal Kloster Banz

Mo. 7.12.2026

18:00 Uhr: Adventssingen – Gemeinsam singen, mit Adventssegen
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Dreieinigkeitskirche

19:00 Uhr: „Bloo´s a Moll" – Musik für Jung und Alt. Eintritt frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Straße 1, Schwabthal

20:00 Uhr: Badminton Schnuppertraining für Erwachsene. Anmeldung unter: www.bc-staffestein.de
Ort: Adam-Riese-Halle, St.-Georg-Str. 12

Di. 8.12.2026

14:30 Uhr: Kirchenführung in der Basilika Vierzehnheiligen
Die Gäste sitzen in den Kirchenbänken und der Pater erklärt alles Wissenswerte über die Basilika. Treffpunkt am Gnadenaltar.
Dauer ca. 30 Minuten. Spenden werden gerne angenommen!
Eintritt: frei
Ort: Vierzehnheiligen, Basilika Vierzehnheiligen

18:30 Uhr: Flow / Vinyasa Yoga
Einzelticket: 15,– €
Anmeldung unter: www.Loreenity.de oder loreenity-yoga@web.de
Ort: Kosmetik Naturschön, Theisenort 10

Mi. 9.12.2026

17:30 Uhr: „Zur Mitte Kommen" – Adventliche Einkehr
ca. 25 min (Pfrin Anja Bautz / PR Susanne Lindner)
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Dreieinigkeitskirche

19:30 Uhr: Taizé Gebet
Änderungsankündigungen und weitere Informationen auf www.taizegebet-staffelstein.de oder in der Presse (Info Michael Busch, Tel 0 95 73 95 90 117)
Ort: Bad Staffelstein, Schwesternhauskapelle

19:30 Uhr: Vortrag: Die Altstraße Frankfurt–Prag in den Altlandkreisen Staffelstein und Lichtenfels
CHW-Vortrag von Dipl.-Ing. Bernhard Christoph, Lichtenfels-Klosterlangheim: „Die Altstraße Frankfurt–Prag in den Altlandkreisen Staffelstein und Lichtenfels"
Gemeinsam mit der Kultur-Initiative Bad Staffelstein
Ort: Stadtturm, Alte Darre, Bamberger Str. 25, 96231 Bad Staffelstein

Do. 10.12.2026

14:00 Uhr: Von einer Vision zum TOP Kurort – Jubiläumstour
Erleben Sie, wie sich Bad Staffelstein von einer Idee zu einem der führenden Wellness- und Gesundheitsstandorte Bayerns entwickelt hat! Bei dieser besonderen Tour entdecken Sie spannende Meilensteine und interessante Hintergründe aus 40 Jahren Obermain Therme und 25 Jahren Bad-Anerkennung.
Parkmöglichkeiten: P7 Adam Riese Halle, St.-Georg-Straße & P Seebühne, Seestraße
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €, mit Gästekarte kostenfrei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

15:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz mit Orgelkonzert
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl 8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

15:40 Uhr: Orgelbesichtigung in der Klosterkirche Banz.
Exklusive Führung mit Regionalkantor Georg Hagel.
Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.
Ort: Kloster Banz

19:00 Uhr: Bechterew-Gymnastik
Teilnahme für Betroffene jederzeit möglich.
Dauer: 1 Stunde. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Anmeldung unter 09 51 / 30 17 92 76.
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

Fr. 11.12.2026

17:00 Uhr: Friedensgebet
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Georgenkapelle

18:00 Uhr: Adventlicher Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

Sa. 12.12.2026

10:00 Uhr: Auf den Spuren von Adam Riese – Themenführung.
Dauer: 1,5 Std.
Eine Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter der Tel.: 0 95 73 33 120 ist erforderlich.
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16

13:00 Uhr: Geführte Wanderung – Kleine Runde zum Jahresabschluss
Route: Krögelhof – Stublanger Hütte – Küpser Linde – Krögelhof.
Die Wanderstrecke mit einem leichten Schwierigkeitsgrad beträgt ca. 10 km.
Dauer: ca. 3 Stunden, ohne Einkehr, Rucksackverpflegung in eigener Zuständigkeit. Mindestteilnehmer: 4 Personen. Anmeldung bis zum 11.12.2026 bei der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Bekleidung wird empfohlen.
Eintritt: 5 €, mit Gästekarte kostenfrei.
Ort: Wanderparkplatz Ortseingang Krögelhof, von Frauendorf kommend, links.

14:00 Uhr: Weihnachtlicher Genussmarkt 2026 mit regionalen Ausstellern, Weitere Infos unter https://www.hopfenrebell.de/
Ort: Hopfenrebell GmbH, Pferdsfelder Weg 72, Bad Staffelstein

17:00 Uhr: Adventskonzert des Musikverein Uetzing-Serkendorf
Eintritt: frei
Ort: Uetzing, Pfarrkirche St. Johannes der Täufer

So. 13.12.2026 – 3. Advent

12:00 Uhr: Rundwanderung der Kultur- und Freizeitfreunde
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Parkplatz Friedhof

14:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche. Kosten: Kirchenführung /

Veranstaltungstipps

Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl.
8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis. Anmeldung unter:
01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

14:00 Uhr: Weihnachtlicher Genussmarkt 2026 mit regionalen Ausstellern. Weitere Infos unter https://www.hopfenrebell.de/
Ort: Hopfenrebell GmbH, Pferdsfelder Weg 72, Bad Staffelstein

15:00 Uhr: „Adventszeit & Krippenweg" – Stadtführung. Eintritt: frei
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

16:00 Uhr: Weihnachtskonzert am Spitalhaus
Blasorchester Hochtadt-Marktzeuln - Stimmungsvolle Klänge im Advent
Ort: Spitalhaus, Bamberger Str. 20

Di. 15.12.2026

14:30 Uhr: Kirchenführung in der Basilika Vierzehnheiligen
Die Gäste sitzen in den Kirchenbänken und der Pater erklärt alles Wissenswerte über die Basilika. Treffpunkt am Gnadenaltar.
Dauer ca. 30 Minuten. Spenden werden gerne angenommen!
Eintritt: frei
Ort: Vierzehnheiligen, Basilika Vierzehnheiligen

18:30 Uhr: Flow / Vinyasa Yoga
Einzelticket: 15,– €
Anmeldung unter: www.Loreenity.de oder loreenity-yoga@web.de
Ort: Kosmetik Naturschön, Theisenort 10

Mi. 16.12.2026

09:30 Uhr: Vierzehnheiligener „Berg. Zeit". Religiöser Auszeittag mit biblischen Impulsen. Kosten: 26 € (inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen)
Leitung: Sr. Christina Schirner – Rektor Prof. Dr. Elmar Koziel
Anmeldung: www.14hl.de
Ort: Bildungs- & Tagungshäuser II, Vierzehnheiligen 7

17:30 Uhr: „Zur Mitte Kommen" – Adventliche Einkehr
ca. 25 min (Pfrin Anja Bautz / PR Susanne Lindner). Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Evang. Dreieinigkeitskirche

19:00 Uhr: Suzan Baker & Dennis Lüddicke live in concert. Eintritt frei
Ort: Rehaklinik Lautergrund, Oskar-Schramm-Straße 1, 96231 Bad Staffelstein – Schwabthal

Do. 17.12.2026

14:00 Uhr: Von einer Vision zum TOP Kurort – Jubiläumstour. Erleben Sie, wie sich Bad Staffelstein von einer Idee zu einem der führenden Wellness- und Gesundheitsstandorte Bayerns entwickelt hat! Bei dieser besonderen Tour entdecken Sie spannende Meilensteine und interessante Hintergründe aus 40 Jahren Obermain Therme und 25 Jahren Bad-Anerkennung. Parkmöglichkeiten: P7 Adam Riese Halle, St.-Georg-Straße & P Seebühne, Seestraße. Dauer ca. 1 Stunde. Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich. Eintritt: 2,50 €, mit Gästekarte kostenfrei
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

15:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche Banz mit Orgelkonzert
Treffpunkt am Haupteingang der Kirche. Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person.
Kombitour Kirche & Chorgestühl.
8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

15:40 Uhr: Orgelbesichtigung in der Klosterkirche Banz.
Exklusive Führung mit Regionalkantor Georg Hagel. Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht nötig.
Ort: Kloster Banz

19:00 Uhr: Bechterew-Wassergymnastik
Teilnahme für Betroffene jederzeit möglich. Dauer: 45 Minuten.
Anmeldung unter 09 51 / 30 17 92 76.
Ort: Bad Staffelstein, Obermain Therme

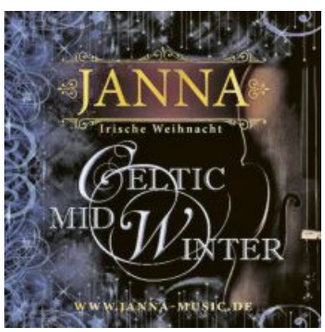


Foto: Kulturinitiative Bad Staffelstein

19:30 Uhr: Celtic Mid Winter – Irische Weihnacht mit Janna
„Irische Weihnacht mit Janna – Celtic MidWinter" bringt Dich in die Zauberwelt der irischen Weihnachtsmusik. Janna, bekannt für ihre einzigartige Interpretation von Celtic Sounds, lädt Dich ein, an einer magischen Reise durch die kalte Jahreszeit teilzunehmen. Mit ihrem Album „Midwinter" hat Janna bereits 2015 gezeigt, wie sie traditionelle Musik in eine moderne, aber dennoch klassische Form bringt.
Eintritt: Eintrittskarten zum Preis von 18,– €, Abendkasse 20,– € sind in der Bürger und Tourist Information unter der Tel. 0 95 73 / 33 120 erhältlich.
Ort: Stadtturm, Alte Darre, Bamberger Str. 25

19:30 Uhr: Spätschicht in der Annakapelle – Denk an dich und lass den Rest mal ruhen!
Spätschicht im Advent, mit Liedern, Geschichten, Gedichten, Gedanken und Gebeten. Die Band Viels@itig freut sich auf euer Kommen!
Ort: Annakapelle, Bamberger Str. 7, 96231 Bad Staffelstein

Fr, 18.12.2026

18:00 Uhr: Adventliche Besinnung mit Orgelmeditation
anschl. Beichtgelegenheit.
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

Sa. 19.12.2026

08:00 Uhr: Rorateamt mit Kerzen
Ort: Vierzehnheiligen, Basilika

10:00 Uhr: Ku(ltu)rstadttour – Stadtführung
Dauer ca. 1 Stunde.
Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung in der Bürger und Tourist Information Bad Staffelstein unter Tel. 0 95 73 33 120 erforderlich.
Eintritt: 2,50 €,
mit Gästekarte kostenfrei.
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

17:00 Uhr: AR+ Christmas Party Vol. 5 – „Wir feiern bis das Christkind kommt." mit DJ Cally – Burger, Pizza, Steaks & Glühwein
Ort: Rathaus, Marktplatz 1

So. 20.12.2026 – 4. Advent

14:00 Uhr: Kirchenführung Klosterkirche. Treffpunkt am Haupteingang der Kirche.
Kosten: Kirchenführung / Chorgestühl: 5 € pro Person
Kombitour Kirche & Chorgestühl.
8 €; Kinder bis 14 Jahre zahlen den halben Preis.
Anmeldung unter: 01 51 / 55 85 76 82
Ort: Kloster Banz

14:00 Uhr: Andacht mitgestaltet von „Good News"
Ort: Basilika Vierzehnheiligen

15:00 Uhr: „Adventszeit & Krippenweg" – Stadtführung.
Eintritt: frei
Ort: Stadtmuseum, Kirchgasse 16, 96231 Bad Staffelstein

16:00 Uhr: Weihnachtskonzert am Spitalhaus
Mini Big Band Bad Staffelstein - Singen und Swingen im Advent
Ort: Spitalhaus, Bamberger Str. 20

17:00 Uhr: Wintersonnenwende im Angerstübla-Garten mit der Klampfengruppe.
Eintritt: frei
Ort: Bad Staffelstein, Angerstübla

Ausstellungen

Partnerschaften – humorvoll porträtiert CARTOON-AUSSTELLUNG VON RENATE ALF vom 9.10. bis 18.12.2026
Humorvoll, herzlich und treffsicher: Die Cartoonistin und Autorin Renate Alf nimmt in ihren Arbeiten die Höhen und Tiefen des menschlichen Miteinanders aufs Korn.
Mit feinem Strich und scharfem Blick beleuchtet sie, was in Beziehungen manchmal unausgesprochen bleibt – von Alltagskomik und Missverständnissen bis hin zu liebevollen Momenten voller Verständnis. die Ausstellung zeigt eine Auswahl ihrer Werke zum Thema Partnerschaft und lädt dazu ein, mit einem Lächeln auf sich selbst und die Eigenheiten des anderen zu blicken.
Sa.-So. auf Anfrage.
Weitere Begleitveranstaltungen unter: www.ausstellung.14hl.de
Eintritt: frei
Ort: Vierzehnheiligen, Bildungs- & Tagungshäuser II

SAXA – Am Anfang war das Wort. Und es war bildschön...
vom 18.10. bis 13.12.2026.
Die Kunst von SAXA alias Dr. Sascha Lehmann (geboren 1975) ist die Wortmalerei.
Er schreibt seine Bilder, Buchstabe für Buchstabe. Bild und Text stehen dabei immer in einem Wechselverhältnis, was die außergewöhnliche Spannung seiner Werke erzeugt.

Veranstaltungstipps

Infos unter:
www.kunsthallebanz.de
Eintritt: 5,– €
(Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre haben freien Eintritt)
Ort: Kunsthalle Kloster Banz

GERD KANZ. BRÜCKEN BAUEN –
Fenster öffnen ...
vom 21.11. bis 18.1.2027
„Vor mir ziehe ich den Weg und ich will ihn gehen. Ich werde Brücken bauen und ich werde Fenster öffnen."
Gerd Kanz wurde 1966 in Erlangen geboren und studierte als Meisterschüler an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg bei den Professoren Scharl und Grützke. Die Arbeiten von Gerd Kanz finden sich in nationalen und internationalen Sammlungen und Galerien wie in New York, Paris, Seoul und Berlin sowie im nationalen und internationalen öffentlichen Raum. Gerd Kanz lebt und arbeitet in Untermerzbach und auf Kreta. Zahlreiche nationale und internationale Preise und Auszeichnungen begleiten die Arbeiten von Gerd Kanz. Neben seinen Tafelbildern sind es insbesondere die Skulpturen, die seine Arbeit mit ihrer charakteristischen Form- und Bildsprache einzigartig werden lassen. Der Aufbau seiner Skulpturen rezipiert architektonische Strukturen wie Brücken und Fenster, die über- und ineinandergeschichtet sind, Strukturen, die an gotische Spitzbögen erinnern, oder an die Formgebung barocker Reliquienschreine, mit welchen die Arbeiten von Gerd Kanz in der Ausstellungskonzeption in Beziehung gebracht werden. Der Einsatz von Farben und Patina sowie die damit verbundene vielfältige Formensprache seiner Werke machen die Begegnung mit seinen Bildwerken zu einem Moment visueller Kommunikation und existentieller Fragestellungen. Gerd Kanz schlägt mit seinen Arbeiten eine Brücke zur menschlichen Gesellschaft und eröffnet Fenster in eine zeitliche Dimension von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.
Ort: Bad Staffelstein,
OT Kloster Banz, Museum

Wiederkehrende Veranstaltungen

Freitag und Samstag jeweils um 19:30 Uhr: Tanz mit Live-Musik in der Tanztenne.
Dauer: 5 Std. Kosten: 5,– €
Ort: Hotel Sonnenblick,
Uetzinger Str. 10, 96231 Bad Staffelstein – Schwabthal
Sonntag (außer 22.11.2026)

14:30 Uhr Tanztee mit Live-Musik in der Tanztenne
Dauer: 4 Std. Kosten: 5,– €
Ort: Hotel Sonnenblick,
Uetzinger Str. 10,
96231 Bad Staffelstein – Schwabthal

Jeden Mittwoch von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Caramale Deko & Events – Workshop für Dekoration. Kreative Auszeit bei jedem Wetter.
Buchbar ab 3 bis 6 Personen
2 Personen auf Anfrage möglich
Individuelle Termine sind auf Anfrage gerne möglich. Mit der Gästekarte erhalten Sie 10 % Ermäßigung.
Infos und Anmeldung unter
www.caramale.de
Ort: Caramale, Weinbergstr. 4, 96231 Bad Staffelstein – OT Unnersdorf

Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr
Hatha Yoga unter freiem Himmel für alle Levels
Einzelticket: 15,– €
Anmeldung unter: www.Loreenity.de oder loreenity-yoga@web.de
Ort: Kosmetik Naturschön,
Theisenort 10

Änderungen vorbehalten !



Adam Riese AR+ Regional
... die Unternehmer in Bad Staffelstein!

KAUFEN • VERSCHENKEN • EINLÖSEN*
Die Geschenkidee zu Weihnachten
www.adam-riese-gutschein.de

ONLINE KAUFEN & IN DER TOURISTINFO ERHÄLTLICH

* Einzulösen in allen teilnehmenden Unternehmen!

Der etwas andere Stricksachenverkauf im Angerstübla

Christel Paul hat sich mit einer ganz speziellen Aktion bei unserer Redaktion gemeldet. Christel: „Wir hatten nie gedacht, dass sich aus einem lockeren Treff strickfreudiger Frauen, die nur ihrem Hobby nachgehen, eine ständige Einrichtung, der heutige Stricktreff entwickelt".

Angefangen habe es vor mehr als 20 Jahren, wohl zwischen 2004 und 2006, überlegt sie. Da trafen sich erstmals Mütter und Omas jeden Freitag zu einem zwanglosen lockeren Strickabend im gemütlichen Angerstübla. „Unsere Mädels haben fleißig gestrickt und gehäkelt. Jeder handarbeitete, woran sie Spaß hatte.



Die Damen stricken und häkeln jeden Freitag - wer mag dazukommen?
Foto: Monika Schütz

Für eine gute Sache

Von Anfang an war sich der komplette Stricktreff einig: Wir alle stricken und häkeln für eine „gute Sache" und selbstverständlich auch für unsere Lieben zu Hause". Sie nennen sich zwar nun „Stricktreff der Kultur- und Freizeitfreunde", das Motto ist aber geblieben. Ihre Wolle bezahlen die Frauen selbst, die Handarbeiten werden und wurden verkauft und der komplette Erlös gespendet. „Durch den Verkauf, besonders auf Weihnachtsmärkten, konnten jedes Jahr Geldspenden an die beiden Seniorenheime in Bad Staffelstein und an die „Geschwister Gummi Stiftung" in Kulmbach übergeben werden", erzählt Christel Paul. Natürlich wurden auch Strick- und Häkelartikel zur Weihnachtszeit an die Heimbewohner übergeben.

So konnte man Jahr für Jahr weit über 500 Euro spenden und noch viel Selbstgestricktes für Kinder und Erwachsene als Sachspenden überreichen. Viele schöne Jahre seien seitdem vergangen, jedoch ist auch der Stricktreff älter geworden. „Wir mussten leider leider feststellen, dass der Auf- und Abbau eines Standes sowie auch der Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt wie früher nicht mehr möglich war", erzählt Christel Paul.

Der Wunsch der Strickerinnen, weiter zu verkaufen und somit auch weiter zu spenden, um hilfsbedürftigen Menschen eine Freude zu bereiten, war aber immer noch da. Also entschlossen sich die Strickdamen, die mit viel Liebe hergestellten Strick- und Häkelsachen, Mützen, Schals, Handschuhe, Jacken, Babyartikel, Fäustlinge, Schneemänner, Decken, Eierwärmer, vor allem aber auch die beliebten warmen Socken in allen Farben und Größen im Angerstübla der Kultur- und Freizeitfreunde in der Angerstr. 57, in Bad Staffelstein anzubieten. Bleibt eine Frage - soweit man das fragen darf - wie alt sind denn eure „Mädels"? Christel Paul überlegt kurz, grinst: „Zwischen etwa 65 und 80 Jahren". Eine vergnügte Runde mit meist 10 bis 14 Frauen. Wer Freude am Stricken oder Häkeln in der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen. Der Stricktreff findet jeden Freitag statt, von 17 bis 19 Uhr.

Verkauf im November:

Freitag, 20., und Sonntag 22. November, jeweils ab 16 Uhr. Im Dezember nur am 20. Dezember bei der Wintersonnenwend-Feier: Hier wird ab 17 Uhr wieder ein mit selbst gefertigten Strick- und Häkelsachen geschmückter kleiner Weihnachtsbaum im Garten des Angerstüblas stehen. Monika Schütz

AGRARHANDEL
Hellmuth
Ihr Partner für Landwirtschaft und Garten
WINTER?
WIR HABEN, WAS SIE BRAUCHEN!
- Vogelfutter
- Fett- & Streufutter
- Sonnenblumenkerne
- Meisenknödel & mehr
- Grillkohle fürs Wintergrillen
- Streusalz & Streugranulat
An der Lauter 18
96231 Loffeld
Tel. 09573 34684

Vierzehnheiliger Nothelfer Bier
Brauerei Trunk
Bräustüberl
Mi.-So. von 10 bis 20 Uhr geöffnet.
Mo. + Di. Ruhetag
- Hausmacher-Brotzeiten
- Unsere süffigen Biere vom Fass:
Nothelfer Trunk Dunkel
Nothelfer Pils
Nothelfer Bio-Weisse
Nothelfer Lager
Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter brauerei-trunk.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Trunk und alle Mitarbeiter
Brauerei Trunk
Inhaber Andreas Trunk
Alte Klosterbrauerei · Vierzehnheiligen 3
96231 Bad Staffelstein · Tel. 09571 3488

KÜCHEN Bad Staffelstein
KURZBACH
Bamberger Straße 35
Tel. 0 95 73 - 331 53 60
– schüller. - Küchen Qualität aus Franken
– LEICHT - Die Architekturküche
Unser Team
braucht Verstärkung m/w/d:
Küchenfachberater
(mit Erfahrung im Verkauf)
4½ Tage Woche – Samstag frei!
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen, per Mail an:
info@kuechen-kurzbach.de
www.kuechen-kurzbach.de





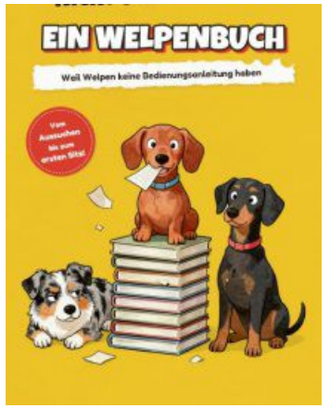


Weil Welpen keine Bedienungsanleitung haben

Die meisten Ratgeber setzen erst ein, wenn der Welpe schon auf dem Teppich sitzt. Kerstin Pensel aus Bad Staffelstein fängt früher an. In ihrem Buch „Nicht schon wieder ein Welpenbuch“ mit dem Untertitel „Weil Welpen keine Bedienungsanleitung haben“ geht es zuerst um die Frage, ob ein Hund überhaupt ins eigene Leben passt, welcher es sein soll und woher er kommt. Danach begleitet sie ihre Leserinnen und Leser durch das erste Jahr mit Welpe: von Stubenreinheit, Sozialisierung und Alleinbleiben bis zu Sitz, Platz, Rückruf und lockerer Leine, durchgehend mit Belohnung statt Strafe.

Pensel war über 18 Jahre im Hundesport aktiv, als Wettkämpferin und als Ausbilderin in verschiedenen Hundesportverbänden, und hat mehr als zehn Jahre als Hundetrainerin gearbeitet. Ihre Erfahrung aus dieser Zeit gibt sie jetzt in ihrem Buch weiter. „Ein Welpe ist das Süßeste, was es gibt. Genau das ist das Problem“, schreibt sie gleich im ersten Kapitel. „Wer einmal in eine Wurfkiste geschaut hat, trifft selten noch eine vernünftige Entscheidung.“ Deshalb rechnet sie ehrlich vor, was ein Hund an Zeit und Geld kostet. Und sie zeigt, woran man unseriöse Welpenverkäufer erkennt, etwa wenn mehrere Rassen gleichzeitig angeboten werden oder ein Welpe „sofort verfügbar“ und auffällig günstig ist.

Erzählt wird das Ganze mit viel Humor. Im Mittelpunkt steht der erfundene Dackelwelpe Krümel, der das Leben von „Kessy“ auf den Kopf stellt. Hinter Kessy steckt die Autorin selbst. Ihre beiden echten Hündinnen, die Australian-Shepherd-Hündin Nala und die Dobermann-Hündin Hope, schauen dem Chaos zu und haben zu allem eine Meinung. Über 60 Illustrationen, viele Checklisten und „Mythen-Checks“ machen das Buch zum Nachschlagewerk für den Alltag. „Ich will dir den Hund nicht ausreden“, schreibt Pensel. „Ein Leben mit Hund ist großartig. Aber es ist ein Versprechen für viele Jahre, und ein Versprechen gibt man besser mit offenen Augen.“ Das Buch ist bei Bookmundo erschienen und kann in jeder Buchhandlung bestellt werden. Eine kostenlose Leseprobe mit dem ersten Kapitel gibt es auf kerstin-pensel.de.



Das Buch von Kerstin Pensel.


Die Autorin Kerstin Pensel. *Foto: Thomas Pensel*

Infos: „Nicht schon wieder ein Welpenbuch. Weil Welpen keine Bedienungsanleitung haben“, Kerstin Pensel, Bad Staffelstein, Verlag: Bookmundo, - Ausstattung: Softcover, 15,5 × 23,5 cm, 23 Kapitel, über 60 Illustrationen (mit KI erstellt nach Figuren und Bildideen der Autorin), ISBN 978-94-036-9111-4, E-Book ISBN 978-94-039-7344-9.

zum Seminarprogramm
Persönlichkeit | Spiritualität
Schöpfung | Weisheit
Vierzehnheiligen 9
Tel: 09571 / 926-0
www.14hl.de
BILDUNGS- & TAGUNGSHÄUSER
VIERZEHNHEILIGEN
Gasthof Goldener Hirsch Vierzehnheiligen seit 1458
Ihr fränkisch regionaler Gasthof gegenüber der Basilika Vierzehnheiligen
zur Speisekarte
Vierzehnheiligen 7
Tel: 09571 / 926-474
www.gasthof.14hl.de

Der Ritterschlag kam per Post

Dieser Novembertag im Jahr 2001 hatte eigentlich nichts Besonderes. Zumindest bis zu diesem Moment. Michaela Meyer hatte als Sekretärin des Bürgermeisters gerade die tägliche Post in Empfang genommen und legte sie, wie jeden anderen Tag auch, ihrem Chef auf den Schreibtisch. Was Bürgermeister Georg Müller beim Sichten der Briefe dann aber lesen sollte, war nicht weniger als der sehnsüchtig erwartete Meilenstein in der Geschichte der Adam-Riese-Stadt: Der lang ersehnte Bad-Titel, so teilte das Bayerische Staatsministerium des Inneren mit, sei bewilligt. Er werde in rund 14 Tagen verliehen.



Georg Müller war im Jahr 2001 Bürgermeister von Staffelstein, als der Stadt der ersehnte Bad-Titel zugesprochen wurde. *Foto: Markus Drossel*

Die Sache mit den Abgasen

Einen Moment lang kann „der Schorsch“ sein Glück kaum fassen. „Staffelstaa“ ist am Ziel, hat nun endlich das erreicht, auf das seit eineinhalb Jahrzehnten hingearbeitet wurde. Die Obermain Therme gibt es zu diesem Zeitpunkt schon 15 Jahre, der schmucke Kurpark ist der ganze Stolz der Stadt. „Wir hatten aber zwei riesige Probleme“, erinnert sich Müller. Da waren zum einen die Luftwerte: Der viele Verkehr, der mitten durch das historische Herz der Thermenstadt donnerte, verursachte Lärm und hinterließ giftig-stinkende Abgase in einer Menge, die es in einem staatlich anerkannten Heilbad nicht geben durfte. Heute fließt ein guter Teil des Verkehrs über den Äußeren Frankenring um die Kernstadt.

„Das andere Problem war Desethylatrazin.“ Der heute 76-jährige hat sich diesen sperrigen Begriff extra aufgeschrieben. Es ist der Wirkstoff eines Unkrautbekämpfungsmittels, das seit 1991 in der BRD verboten war (und ab 2003 in der Europäischen Union), aber beispielsweise in Tschechien noch in rauen Mengen zu bekommen war. Dieser Giftstoff belastete das Grundwasser im Staffelsteiner Land um die Jahre 2000/2001 schwer. Auch das ein Ausschlusskriterium für einen möglichen Bad-Titel.

Gemeinsam mit „dem TÜV“

Der damalige Bürgermeister muss lachen, bevor er zu erzählen beginnt von einer „linken Tour“, wie er es nennt. Es galt als sicher, dass wohl im Lautergrund das Desethylatrazin von einem oder mehreren Landwirten noch verwendet wurde. „Und so haben ‚der TÜV‘ und ich über vier Wochen überall herumposaunt, dass wir eine Wanderung machen von Feld zu Feld, um Proben zu nehmen und um so den Landwirt zu finden, der das Mittel noch einsetzt“, sagt Müller und schmunzelt. Der „TÜV“, das ist der Spitzname von Freie-Wähler-Stadtrat Johann Schorn, einem engen Freund des SPD-Bürgermeisters. Tatsächlich schnürten Schorn und Müller die Wanderschuhe, zogen zwei Stunden lang zwischen Loffeld, Uetzing und Frauendorf von Acker zu Acker und sammelten Proben. Aber: „Diesen Dreck haben wir nie eingeschickt“, formuliert Müller flapsig und lacht erneut. „Fünf Wochen später aber wurden wieder offizielle Proben gezogen – und plötzlich passten die Werte.“ An Zufall glaubt „der Schorsch“ bis heute nicht.

Nun also waren die Luftwerte und die Wasserwerte endlich in Ordnung. Die ersehnte Belohnung für all die Anstrengungen in Form der Bad-Anerkennung aber wollte und wollte nicht kommen. „Bad Rodach hatte damals erst den Bad-Titel erhalten. Hinter vorgehaltener Hand munkelte man, dass München dem Ort zehn Jahre Zeit geben wolle, um richtig Fuß zu fassen.“ So viele wurden es dann doch nicht.

„Walter, die Post ist da“

Zurück zu jenem Novembermorgen im Rathaus. Georg Müller hält den alles verändernden Brief in den Händen. „Dann habe ich sofort meinen Zweiten Bürgermeister angerufen“, erinnert er sich. „Walter, die Post ist da. Wir bekommen die Bad-Anerkennung! Am 15. kommt der Staatssekretär und überbringt offiziell die Urkunde.“ Genau so sollte es dann auch sein: Herrmann Regensburger war es, der mit einem Konvoi vor dem Rathaus vorfuhr. Im Gepäck: „Eine Urkunde – und einen viele Seiten starken Schriftsatz.“ Für die Stadt begann nun viel Arbeit: neue Ortsschilder bestellen, die bisherigen Briefbögen einstampfen und neue ordern, Datensätze anpassen – und vieles mehr. „Außerdem haben wir beschlossen, Mützen zur Feier der Bad-Anerkennung zu machen.“ Oder besser: Baseball-Kappen. Das nahm Herrmann Meixner in die Hand, beauftragte damit eine Textil-Werkstatt in Nürnberg. „Zwei Tage später hatte ich das Muster bei mir“, so Müller. Stolz setzte er sie auf, zeigte sie Sekretärin Michaela Meyer und wunderte sich über ihren ungläubigen Blick. „Das ist wirklich das erste Mal, dass ich Staffelstein mit einem ‚f‘ geschrieben sehe“, kommentierte sie trocken. Anderen war das noch gar nicht aufgefallen. „Wir haben das natürlich moniert und dann bestellt.“ Die limitierte, fehlerfreie Auflage ging an Offizielle wie Regierungspräsident Hans Angerer, an Landrat Reinhard Leutner und natürlich auch die Stadträte.

„Bürgermeister Leutner hat gesät, Bürgermeister Faulstich hat gegossen und Bürgermeister Müller hat geerntet“: Müller weiß, dass er nicht der alleinige Architekt des Erfolgs ist, sondern seinen Vorgängern viel zu verdanken hatte. „Sicherlich hat der Bad-Titel der Stadt Schwung verliehen“, meint der Ur-Staffelsteiner heute. „Bad Staffelstein war um die Jahre 2000 und 2001 sowieso schon viel in Funk und Fernsehen und der Presse.“ Unter anderem wegen der Millenniums-Feier zum 1200-jährigen Bestehen, die – für einige – zum falschen Zeitpunkt begangen wurde. „Was Quatsch ist und wissenschaftlich widerlegt“, so Müller. Nun also auch noch der Bad-Titel. „Bis heute gibt es Gäste, die seit Jahren und Jahrzehnten zu uns nach Bad Staffelstein kommen, in alter Verbundenheit“, freut er sich. „Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, dann, dass das genau so bleibt.

Von Markus Drossel


Der Stadtrat zur Zeit der Bad-Anerkennung: vorne, mit Bürgermeisterkette, Georg Müller, links daneben Walter Mackert und rechts daneben Winfried Ernst. Foto: Karl-Heinz Schütz

Bachsolisten spielen

Am Sonntag, 22. November, um 18 Uhr geben die „Bamberger Bachsolisten“ im Festsaal des Bezirksklinikums Obermain in Kutzenberg ein festliches Herbstkonzert mit virtuosen, galanten, aber auch besinnlichen Kammermusikwerken des Barock für Flöte, Violine, Viola, Cello und Cembalo.

Ursula Haeggblom war viele Jahre Flötistin der „Bamberger Symphoniker“, Eva Sohni-Wengoborski war erste Geigerin der „Bamberger Symphoniker“ und unterrichtete an der Universität Bamberg.

Hajo Bläser war viele Jahre Mitglied der Bamberger Symphoniker. Claudia Hödl-Kabadaic spielt bei der „Camerata Salzburg“ und regelmäßig bei den „Bamberger Symphonikern“. Georg Schäffner ist Organist an der berühmten Basilika in Gößweinstein und ständiger Partner der Solisten am Cembalo. Die Bamberger Bachsolisten musizieren mit einem Cembalo nach historischer Bauweise. Gespielt werden Werke berühmter Meister wie J. S. Bach und Söhne, A. Vivaldi, J. G. Janitsch, B. Marcello und weitere. Die „Bamberger Bachsolisten“ sind eine von Mitgliedern der „Bamberger Symphoniker“ gegründete Kammermusikvereinigung. Sie entstand hauptsächlich aus dem Wunsch einiger Orchestermitglieder, die Werke Johann Sebastian Bachs im solistischen und kammermusikalischen Rahmen zu erarbeiten.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. (red)

Auszeit

Folgende Veranstaltungen bietet die Kur- und Urlauberseelsorge im November:

• Mittwoch, 25. November, 19 Uhr Einstimmung auf die ruhige Jahreszeit in einer einstündigen Auszeit vom Alltag im evangelischen Gemeindehaus. Eintauchen in Geschichten, Gespräche, Bewegung, Musik, Meditation. Infos und Anmeldung bei Bettina Marg per E-Mail: bettina-marg@gmx.de.

• Freitag, 20. und 27. November, jeweils um 19.30 Uhr: Filmreihe „Ins Ungewisse“ – Kino und Gespräche über Risiken, Standhaftigkeit und Mut im evangelischen Gemeindehaus. (red)

Spätschicht

Zusammen mit dem Kinderchor Happy Smile lädt die Band „Viels@itig“ am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr in die Pfarrkirche St. Kilian in Bad Staffelstein ein. Lieder und Texte sollen zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit beitragen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne angenommen für einen gemeinnützigen Zweck.
Die letzte Spätschicht des Jahres findet am Donnerstag, 17. Dezember, um 19.30 Uhr in der Annakapelle Bad Staffelstein statt. (red)

Impressum Adam-Riese-Bote

Herausgeber und Verlag:
MPO Medien GmbH

Geschäftsführung:
Renate Dempfle

Redaktion:
Markus Drossel (Redaktionsleitung),
Kornelia Herrmann
Telefon 09571 / 788-33, -25
redaktion@obermain.de

Verantwortlich für die Inhalte der Stadt Bad Staffelstein (Amtliches):
Erster Bürgermeister
Mario Schönwald

Postanschrift:
Bahnhofstraße 14, 96215 Lichtenfels
Telefon 09571 / 788-50

Leiter B2B-Vermarktung:
Thomas Rumler

Leiter Kundenmanagement und Marketing:
Ludwig Wiesmann

Druck:
DZO Druckzentrum Oberfranken, Bamberg

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Verlages. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Lichtenfels.





Infrastruktur zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Es ist ein Dilemma, für das es keinen Königsweg gibt: Die Stadt Bad Staffelstein müsste dringend weite Strecken ihrer Infrastruktur auf Vordermann bringen, zumal es momentan gerade für Kanalsanierungen lukrative Zuschüsse nach RZWas (Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben) gibt. Der verbleibende Eigenanteil aber ist für die Stadt, die bis 2029 prognostizierte 37,36 Millionen Euro Schulden haben dürfte, kaum zu stemmen. In der Stadtratssitzung aber machte Bauingenieur Carsten Mikosch von der ISAS GmbH deutlich: Wer zu sehr bei der Kanalsanierung spart, dem kommt das teuer zu stehen.

Die strategische Kanalsanierung läuft im Stadtgebiet Bad Staffelstein seit Jahren. Sowieso ist die Stadt gemäß Eigenüberwachungsverordnung verpflichtet, mindestens alle zehn Jahre das Kanalnetz auf seine Betriebssicherheit hin zu überprüfen. Der Großteil der Kanäle in Bad Staffelstein stammt aus den 1960er und 1970er Jahren. Die Lebenserwartung eines Kanals liege, so Mikosch, bei durchschnittlich 75 Jahren. Kein Wunder also, dass es Schäden an der Substanz gibt.



Im Bauabschnitt acht der strategischen Kanalsanierung liegt der Schwerpunkt auf Kaider und Loffeld (Bild). *Foto: Markus Drossel*



Zunächst wird der Zustand des Kanalabschnitts ermittelt. *Foto: Schmidt/Stadt Bad Staffelstein*

Zufällig entdeckt

159,8 Kilometer lang ist es, das Kanalnetz in Kernstadt und Dörfern – nach aktuellem Stand, denn seit dem letzten Jahresbericht sind weitere 500 Meter hinzugekommen. Nicht, weil sie neu gebaut wurden: Für diese gab es bislang keine Pläne. Sie wurden bei Kamerabefahrungen entdeckt. „50 Prozent des Kanalnetzes wurden bislang befahren“, so der Fachmann des Spezial-Ingenieurbüros. Dies sind 80,5 Kilometer. Bei 37,5 Kilometern, also 47 Prozent, gibt es Sanierungsbedarf, 8,2 Kilometer wurden bereits instand gesetzt, 18 Prozent. „Rechnerisch müsste die Stadt zwei Kilometer pro Jahr in die Hand nehmen, um den Wert der Substanz zu erhalten“, bilanzierte Mikosch. Wenn da nicht die Sache mit der Finanzierung wäre: Statt zwei Sanierungsabschnitten pro Jahr wurde das Tempo im aktuellen Finanzierungsplan für die Jahre 2026 bis 2028 auf nur noch einen gedrosselt. Die Frist des Landratsamts, bis Jahresende 2029 den Zustand des Kanalnetzes zu bewerten und Sanierungen vorzunehmen, ist damit nicht zu halten. Das Ultimatum war schon einmal verlängert worden. Bei nur einem Abschnitt pro Jahr, so verdeutlichte auch Stadtbaumeister Johannes Schmidt, könne der Substanzerhalt des Kanals nicht gewährleistet werden. Die Sparzwänge sind jedoch mit einem großen Risiko verbunden: Während kleinere Schäden beispielsweise mit Schlauch-Inliner-Verfahren behoben werden können, bleibt bei massiven Schäden nur noch der Bagger. Bis zu viermal teurer könne das werden, warnte Carsten Mikosch. Förderzusagen lägen vor, für bis zu zwei Abschnitte pro Jahr. „Die Förderung laut laufendem Bescheid nach RZWas ist bis zum 31. August 2027 ausgesprochen“, so der Fachmann. Eine Verlängerung ist durchaus realistisch. Aber: „Die Förderquoten werden kleiner.“

Das gab nicht nur Christian Ziegler (CSU) zu denken. „Das Investitionsvolumen erhöhen, um Förderungen abzugreifen: Können wir uns das leisten?“ Die Antwort lieferte Kämmerin Annette Ramer: „Wir haben viele Pflichtaufgaben, die um finanzielle Mittel konkurrieren.“ 665.000 Euro sind für die strategische Kanalsanierung in Jahr 2027 eingepreist, 40.000 Euro mehr als ursprünglich im Finanzplan vorgesehen. „Das wird im Rahmen der Haushaltsberatung noch ein Thema werden, was wir uns leisten können und leisten wollen“, prognostizierte Bürgermeister Mario Schönwald.

Was schon gemacht wurde

Stadtbaumeister Johannes Schmidt blickte auf die gesamte städtische Infrastruktur, also nicht nur Kanäle, sondern auch Wasserleitungen und Straßen. „Die Netze sind nicht mehr gut“, machte er deutlich. Das führe bei den Wasserleitungen dazu, dass „Geld“ versickere, weil es nicht mehr ankomme. Auf dem 143 Kilometer langen Wegenetz der Stadt gibt es außerdem laut Straßenzustandskataster einen Investitionsstau von 43 Millionen Euro. Die kommunalen Pflichtaufgaben drohen also, die Stadt zu erdrücken. In keinem Bereich, so stellte der Stadtbaumeister heraus, sei die Stadt jedoch untätig, wenngleich er stark bedauerte, dass man von dem Ansinnen, zwei Kanalabschnitte pro Jahr zu sanieren, aus finanziellen Gründen abgekommen sei. „Angefangen haben wir mit dem Kanal in der Bahnhofstraße, dann machten wir in den Zufahrtsstraßen der Angerstraße weiter“, so Schmidt. Mittlerweile gab es Sanierungen in Vierzehnheiligen, Schönbrunn, Wolfsdorf, Unnersdorf, Teilen von Grundfeld, End, Horsdorf und Kaider. Der nächste Bauabschnitt, der nunmehr achte, setzt die Arbeiten in Kaider fort und beinhaltet auch Loffeld. Und so stellten die Stadträtinnen und Stadträte, im Vorgriff auf den Haushalt 2027, 665.000 Euro für den Kanalerhalt zur Verfügung. Lediglich Jürgen Hagel (CSU) stimmte dagegen.

Von Markus Drossel

• SCHWIMMSCHULE • KINDERGEBURTSTAG • EVENTS
AQUA RIESE
der riesige badespaß für die ganze familie
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 14.00 - 20.00 Uhr
Sa.+So.+Fei.: 10.00 - 20.00 Uhr
Ferien tgl.: 10.00 - 20.00 Uhr

www.aquariese.de
Seestraße 3 - 96231 Bad Staffelstein - Tel. 0 95 73 / 22 29 96 - info@aquariese.de

RAUM 96
IMMOBILIEN

FÜR EIGENNUTZER & KAPITALANLEGER

KEINE KÄUFERPROVISION



BESTE LAGE. HOHE WOHNQUALITÄT. BLEIBENDE WERTE.

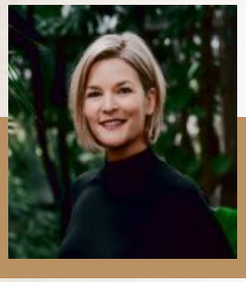
10 EIGENTUMSWOHNUNGEN AM FUSSE DES STAFFELBERGS IN BAD STAFFELSTEIN:

Am Fuße des Staffelbergs, in einer reizvollen Umgebung entsteht mit WOHNEN IM GOTTESGARTEN ein anspruchsvolles Neubauprojekt mit zehn Eigentumswohnungen. Die Architektur ist zeitlos, die Grundrisse sorgfältig geplant und die Ausstattung orientiert sich an hohen Ansprüchen an Qualität, Komfort und Beständigkeit.



- Lebensqualität zwischen Natur & Stadt
- 10 Wohneinheiten auf drei Etagen
- 2- und 3-Zimmer-Wohnungen
- Zwei exquisite Penthouse-Wohnungen
- Ca. 70 bis 160 m2 Wohnfläche
- Terrassen, Balkone und Dachterrassen
- Aufzug und zentrales Treppenhaus
- Fußbodenheizung & Luftwärmepumpe
- Garage & Stellplätze
- Förderfähige KfW-55-Bauweise
- Fertigstellung garantiert zum 01.07.2028
- Quadratmeterpreis ab 4.972 Euro

ENERGIEAUSWEIS:
Bedarfsausweis 20.5 kwh/m²
A+ | Luftwärmepumpe



Gerne stelle ich Ihnen dieses Neubauprojekt persönlich vor. Ich freue mich auf Sie!

DEKRA Standard Sachverständige/r für Immobilienbewertung DI Plus Standard EFH / ZFH

Mitglied im ivd DIE IMMOBILIEN UNTERNEHMER.

Bauträger
LEKRA living experiences Krappmann
INDIVIDUELL. NACHHALTIG. WERTBESTÄNDIG.

Raum96 Immobilien GmbH
Geschäftsführerin Jacqueline Potzel
Bahnhofstr. 47, 96231 Bad Staffelstein

T 09573 287 380 | mail@raum96.de | raum96.de